

# Kallis Ergebnisseiten

im Internet:  
<http://www.lgsued-berlin.de/>

11. 12. 2004

## Noch nachzutragen sind die Ergebnisse des 3. Laufes der Sägerserie in Berlin Tegel

In der Klasse M50 erzielte **Bernd- Ulrich Eberle** im 3. Lauf über 15,8 km in 1:19:34 Std. den 9. Platz. Damit kam er im Gesamtergebnis ebenfalls auf Platz 9 mit 3:36:53 Std.

**Peter Krzonkalla** (M65) kam beim letzten Lauf über 12,8 km auf Platz 2 in 1:13:44 Std und belegte mit einer Gesamtzeit von 3:09:10 auch den 2. Platz in der Gesamtwertung.

Unser Jugendlicher **Jonas Engler** (MJA) gewann erwartungsgemäß seine Klasse über 6,8 km in 34:17,2 Min. und ließ seine Verfolger rund 30 Sekunden hinter sich.

## Bestenlisten des Deutschen Leichtathletik-Verbandes für 2004

Nun liegen alle Bestenliste vor und neben **Jonas Engler** (bereits berichtet) hat sich auch **Karen Böhme** mit **Platz 24** im 10 km Straßengehen mit ihrem Ergebnis der Weltmeisterschaften (59:20 Min.) und **Platz 43** im 5.000 m Bahngehen (31:01,3 Min.) aus Berlin-Marzahn in die **Frauen-Bestenliste** eingetragen.

Die **C-Schüler** der DSMM-Mannschaft (Marek Schudoma, Stephan Zimmermann, Niklas Gaede, Marius Bojanowski, Lucas Hilgenfort, Benjamin Einert, Marc Böhme und Maik Wiese) werden in **Berliner Bestenliste auf Platz 3** geführt und liegen mit Ihrem Ergebnis von 4.677 Punkten bei 211 gestarteten Mannschaften auf **Platz 21 in Deutschland**, vor bekannten Vereinen wie: LAZ Salamdner Kornwestheim, LG Olympia Dortmund und LAV Bayer Uerdingen/Dormagen.. Herzlichen Glückwunsch zu diesem guten Ergebnis!

## Berliner Bestenliste Schülerinnen W15

Auch hier sind noch die guten Platzierungen von **Alexandra Groth** nachzutragen: Im Kugelstoß konnte sie sich auf Platz 5 mit 10,29 m und im Hammerwurf sogar auf Platz 3 mit 24,01 m behaupten.

31. 12. 2004

## 24. Silvesterlauf im Plänterwald

Zum Abschlußlauf im Jahre 2004 machten sich die LG Südlar wieder in den Plänterwald auf. Ersatz geschwächt wegen Grippe ging nur eine kleine Crew auf die Piste. Unser Neuzugang **Aljosh Patzer** gewann den 3 km Lauf der Schüler und offn Klasse in 11:18,8 Min. **Niklas Gaede** startete gleich mit der ganzen Familie, wobei Niklas in 12:48,0 Min. Sieger in der Klasse der Schüler C wurde. Bei unseren Schülerinnen B wurde **Carmen Maßbaum** in 13:52,8 Min. Zweite und **Jana Kausch** Dritte in 14:44,3 Min. Trainer **Jürgen Fehler** begleitete die Mädchen und wurde Sieger in der Klasse M50 in 14:44,8 min.

Über die 10 km Distanz war bester LG Südlar **Michael Bluhm** (5. Platz M30) in 39:28,0 Min. **Berthold Rämisch** wurde in 40:56,0 Min. 2. Klasse M45, obwohl beider über lange Zeit auf der ersten Runde zusammen gelegen haben. Als einziger LG Süd Jugendlicher über die 10 km Distanz kam **Marcel Kaiser** in 44:27,0 Min. auf Platz 2 (mJB) ein. Von unseren mitgereisten aktiven Eltern ist noch zu erwähnen: **Andrea Gaede** 50:53,0 Min. mit Platz 4. (Klasse W45) und **Marcus Gaede** in 53:07,0 Min. mit Platz 23 der Klasse M40.

**2. Januar 2005**

### **Neujahrslauf der LG Süd Berlin**

Zahlreiche Schlachtenbummler ließen es sich nicht nehmen um Kinder, Erwachsene und Seniorinnen und Seniorinnen anzufeuern, um den von Wolfgang Zitzlaff organisierten Lauf in die 2005er Laufsaison zu eröffnen. Auch einige Walkerinnen hatten sich eingefunden und so wurde dies wieder ein gemeinsames Erlebnis der LG Süd Familie. Dieses Mal galt es nicht auf Platz und Zeit zu laufen, obwohl auch eine Uhr bereit stand, sondern das gemeinsame Lauf- und Walkingvergnügen stand im Vordergrund. Die Sprinter brauchten nur 2.200 m, die Mittelstreckler 4.400 m und die Langstreckler 6.600 m zu absolvieren. Letztere lieferten sich jedoch einen erbitterten Kampf den **Stephan Hempel** gegen **Berthold Rämisch** entschied. Anschließend gab es heißen Tee von **Elke**, etwas zu naschen und ein T-Shirt. Alle Aktiven und Passiven nahmen an der kleinen Verlosung teil und freuen sich bereits auf den nächsten Neujahrslauf 2006.

**14. 01. 2005**

### **Siegerehrung Berliner Läufercup 2004**

Eine schöne Siegerehrung im Tegel-top, wo auch für das leibliche Wohle gesorgt wurde, bekamen alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit ihren Partnern von Jürgen Huber, dem Berliner Volkslaufwart mit seinem Team: Folker Lorenz (Einheit Berliner Bär), Bernd Hübner ("Pro Sport Berlin" so heißt der Nachfolgeverein des Post Sport Vereins Berlin), Ingo Balke (VfL Tegel) und **Karl-Heinz Flucke** (Breitensportwart im Berliner Leichtathletik-Verband) präsentiert. Den Jugendpokal ging an **Johannes Karbe**, der sich allerdings zum Jahresende aus der LG Süd mit seinen Eltern nach Dachau verabschiedet hat.

Die Platzierungen in den Altersklassen sahen wie folgt aus:

**M45 Bertold Rämisch (5. Platz in der Klasse bei 8 Läufen und 131 Punkten)**

**M65 Peter Krzonkalla (8. Platz in der Klasse bei 8 Läufen und 114 Punkten)**

**W60 Christa Orlowski (Silber-Platz in der Klasse bei 10 Läufen und 157 Punkten)**

**W65 Brigitte Dau (Silber-Platz in der Klasse bei 10 Läufen und 156 Punkten)**

Wer sich für 2005 noch anmelden möchte kann dies beim Volkslaufwart tun. Der diesjährige Wertungslauf, der von der LG Süd Berlin ausgerichtet wird, findet am 16. Oktober auf der Zehlendorfer Rodelbahn beim 44. Volkslauf statt.

**16.01.2005**

### **Winterwaldlauf des VfV Spandau**

Einen guten Einstand in der neuen Klasse M12 lieferte **Marc Böhme** (Streckenlänge 1.350 m) mit 5:16 Min. und ließ seine Gegner regelrecht stehen, der Nächstplatzierte kam im Abstand von 1:12 Min ins Ziel. Einen weiteren ersten Platz lieferte **Lara Böhme** bei den Schülerinnen D über 640 m ab. Sie wurde Siegerin in 2:54 Min und kam mit 14 sec. Vorsprung ins Ziel. Dagegen musste sich **Torsten Böhme** über 8.200 m in der Klasse M40 mit einem siebenten Platz in 35:37 Min. zufrieden geben.

**20. 01. 2005**

### **Eisbeinessen der DJK Westen 1923 Leichtathletikabteilung**

Schon traditionsgemäß werden im Januar die erfolgreichen Läuferinnen und Läufer für herausragende Leistungen im Läufermehrkampf ausgezeichnet. Der "Caternberg-Pokal" für den Trainingsfleißigsten, der am meisten 5.000 m Bahnläufe in der abgelaufenen Saison im Stadion Lichterfelde absolviert hat, bekam **Bernd-Ulrich-Eberle**.

Den Supercup 2004 (3er Wertung im Lauf: 5.000 m, 10.000 m und Halbmarathon) ging in der weiblichen Klasse an **Brigitte Dau** und die männliche Klasse verteidigte **Achim Hoffmann**. Beim Läufermehrkampf (10 Laufdisziplinen stehen zur Auswahl) ging der Pokal für die weiblichen und männlichen Aktiven an die gleichen Teilnehmer: **Brigitte Dau** und **Achim Hoffmann**. Die "Rote Laterne" ging bereits zum neunten Male an Harald Voss. Aber

der Verein hat ja noch mehr Mitglieder die diese begehrte Trophäe nächstes Jahr ihm abjagen können. Der "Kowalschewski-Pokal", für den vorbildlichsten Sportler, wurde an **Dieter Stellmacher** verliehen.

## **22. 01. 2005**

### **Berlin-Brandenburgische Meisterschaften Männer/Frauen und B-Jugend**

Bereits um 11.15 Uhr musste **Chenming Ha** im 3. Zeitvorlauf über 60 m an den Start. Als Dritter in seinem Lauf mit 7,74 sec. traf er genau seine Marke vom Sprintcup aus dem Dezember und konnte sich leider für den Endlauf nicht qualifizieren.

Am frühen Nachmittag standen für Chenming noch 200 m auf dem Programm. Als Starter in der Innenbahn sprangen leider nur 26,28 sec. heraus und das bedeutete in der Gesamtwertung nur Platz 17. Kurz danach gingen 17 Läufer über die 3.000 m Strecke an den Start. In einem Crescendo-Rennen liefen die ersten drei Läufer unter 8:20 Min. Für **Jonas Engler** wurden nur 9:05,05 Min. gestoppt, was ihn Platz 9 einbrachte und nicht seinem derzeitigen Leistungsniveau entsprach.

## **15. 01. 2005**

### **Offene Berlin-Brandenburgische Meisterschaften im Gehen**

**Karen Böhme** vollbrachte ein Husarenstück und holte in neuer persönlicher Bestzeit im 3.000 m Gehen in 17:07,33 Min. in der Hauptklasse der Frauen, den **Titel der Berlin-Brandenburgischen Meisterin 2005** nach Lichterfelde und ließ ihre Gegnerinnen über eine Minute hinter sich (2. Brigitte Zeidler Polizei-SV Berlin 18:29,25 Min.) Leider hatten die Rundenzähler zwischenzeitlich nicht aufgepasst und wollten die Siegerehrung erst ohne sie stattfinden lassen. Nach Einspruch wurde die Siegerehrung dann richtig durchgeführt und die LG Süd Sportlerinnen und Sportler können nun stolz auf ihre neue Meisterin sein.

## **15. 01. 2005**

### **Berliner Schülermeisterschaft und Berlin-Brandenburgischen Jugendmeisterschaften**

Als erste Aktive mußten die A-Schülerinnen von Jürgen Fehler über die kurze 60 m Distanz an den Start. Im 3. Vorlauf erzielte **Vanessa Berg** 8,98 sec., im 4. Vorlauf **Anna Kruse** 8,91 sec. und im 5. Vorlauf **Jana Kusch** 8,80 sec. Um in den Endlauf zu gelangen waren 8,60 sec und drunter gefragt. Im 800 m Zeitlauf der A-Jugend hatte **Marcel Kaiser** die Chance seine Zeit aus dem Vorjahr (2:18,0) zu verbessern. Nach 200 m Abschnitten von 32 sec. und 34 sec. kam bei 600 m der Einbruch und 2:18,86 Min. bedeuten in seinem Vorlauf Platz fünf und insgesamt 18. Platz von 20 Teilnehmern. Für die Schülerinnen **Miriam Brackmann (W15)** und **Carmen Maßbaum (W14)** standen 800 m Läufe auf dem Programm. **Miriam Brackmann** kam in der Gesamtwertung mit 2:25,62 Min. wieder an ihr Leistungsniveau des Vorjahres heran und war mit der gestoppten Zeit nur 1,62 sec. langsamer als in der vorjährigen Freiluftsaison, dies bedeutete **Bronzeplatz** in ihrer Altersklasse. Für Carmens Zeit von 2:38,40 Min. in der jüngeren Altersklasse sprang der 8. Platz heraus. Im fünften von zwölf 200 m Zeitläufen ging **Tim Schröter** an den Start, der bis 140 m noch gut im Rennen lag, aber dann die Konkurrenz ziehen lassen mußte. Für ihn wurden 26,47 sec. gestoppt., allerdings 0,82 sec. langsamer als seine Freiluft-Bestzeit.

Sein erstes Meisterschaftsrennen ging **Aljosha Patzer (M14)** für die LG Süd an. Von seinem Trainer Karl-Heinz Flucke wurde als Richtzeit für 1.000 m: 3:10 Min. vorgegeben. Nach Abschnitten von 35,02, 47,41, 40,78 sec. schien der Plan nicht aufzugehen, aber als dann 35,57 sec und eine 32er Schlußrunde folgten und nur 0,18 Sekunden auf zweiten Platz fehlten, war ihm Bronze sicher.

**16. 01. 2005**

**Berliner Schülermeisterschaft und Berlin-Brandenburgischen Jugendmeisterschaften**

Am zweiten Tag der Meisterschaften starteten über 300 m aus **Jürgen Fehlers** Gruppe fünf Mädchen. Bereits im ersten Zeit-Vorlauf startete die Mit-Favoritin **Miriam Brackmann** die mit einer gemeldeten Bestzeit von 43,50 sec. an den Start ging. Obwohl sie auf der Außenbahn laufend dahin stürmte und keine Gegnerin vor sich hatte gewann sie in neuer persönlicher Bestzeit von 43,25 sec. (inoffiziell), die dann noch auf 43,24 sec. korrigiert wurde.

Den zweiten Zeit-Vorlauf gewann Anne Anders vom Zehlendorfer TSV v. 1888 in 42,07 sec. Danach folgten noch weitere fünf Zeit-Vorläufe und so gab es einige Minuten des zitterns, bis fest stand, ob Miriam Silber mit nach Lichterfelde bringen konnte. Aber alle Läufe der Berliner Mädchen waren langsamer so gab es folgenden Endstand und für alle Mädchen Verbesserung der persönlichen Bestzeit: **2. Miriam Brackmann 43,24 sec.; 11. Carmen Maßbaum 45,98 sec.; 15. Jana Kusch 46,56 sec.; 19. Vanessa Berg 47,75 sec.; 24. Anna Kruse 48,64 sec.** Gratulation zur Silbermedaille an Miriam.

Über 400 m der männl. Jugend A ging nur **Marcel Kaiser** an den Start. Nachdem der erste Zeit-Vorlauf mit 49,94 sec. gewonnen wurde, hieß es "kleine Brötchen backen". Mit einer Durchgangszeit von 27,61 sec. erreichte Marcel das Ziel in 57,84 sec., was für ihn persönliche Bestzeit bedeutet. In der Endabrechnung wurde er 19. von 22 Startern.

**23. 01. 2005**

**Berlin-Brandenburgische Meisterschaften Männer/Frauen und B-Jugend**

Am zweiten Tage sah die Welt etwas besser aus, auch wenn nur 2 LG Südlern an den Start gegangen sind. Kurz nach Mittag ging **Miriam Brackmann** (in diesem Jahre noch in der W15 startend) in der Klasse der weiblichen Jugend B über 400 m im ersten Zeit-Vorlauf an den Start. Sie gewann ihren Vorlauf in 61,08 sec. (200 m 28,68 sec.) was gleichbedeutend mit Platz 4 in der Gesamtwertung ist. Ein guter Einstand für diese Hallensaison, denn diese Zeit hätte im letzten Jahr für Rang 6 in der Berliner Bestenliste gereicht! Über 1.500 m war **Jonas Engler** im ersten von zwei Zeitläufen mit dabei. Im zweiten Vorlauf war die deutsche Spitze am Start u. a. mit DM-Endlauf-Teilnehmer Jonas Stiefel, Jugend-EM-Teilnehmer Norbert Löwa und Moritz Waldmann von der LG Hannover (Deutscher Jugendmeister 2004 über 800 m), leider passte das Kampfgericht nicht auf und ließ statt 1.500 m gleich 1.700 m laufen, somit wurden die Zeiten nur nach Zielfotoentscheid rekonstruiert. Zurück zum ersten Lauf, den Jonas beherzt anging und die ersten 1.000 m mit einer Durchgangszeit von 2:44,14 Min passierte, bevor er dann auf den letzten 300 m mit einem lang angezogenen Spurt in 4:04,29 Min. ins Ziel kam. Platz drei im 1. Zeitvorlauf und Platz 11 insgesamt war das Endresultat.

**23. 01. 2005**

**Offene Hallen-Meisterschaften Sachsen-Anhalt im Gehen und Deutscher Geherpokal 2005**

Halle an der Saale ist immer eine Reise wert. Nicht nur die schöne Halle am Brandenberge, sondern auch die guten Startfelder locken immer wieder zu Bestzeiten an. So war es auch in diesem Jahr. **Karen Böhme** wurde wieder hervorragend von ihrem Trainer **Norbert Gartheis** gecoacht und Torsten hat sich als Fahrer zur Verfügung gestellt. Als dann die 3.000 m Bahngehen aufgerufen wurden lag schon etwas in der Luft. Runde für Runde spulte Karen die Distanz herunter und wurde als Meisterin in 16:42,76 Min. bei den Offenen Hallen-Landesmeisterschaften im Gehen gekürt. Diese Zeit bedeutet nicht nur Jahresbestzeit, sondern auch persönliche Bestzeit.

### **Jonas läuft bei der Katalanischen Crossmeisterschaft mit**

Während Haile Gebreselassie seinen ersten Halbmarathon im spanischen Almeria in 1:01:46 Min. zurücklegte und in Madrid der spanische Kugelstoßer José Luis Martínez (19,31 m Besteleistung) in seiner Wohnung in Baza (Südspanien) tot aufgefunden wurde, zog es **Jonas Engler** zu den Katalanischen Crossmeisterschaften zum "50. Cros des Calledentes", in einer Region, wo er auch die Winterferien verbrachte. In einem erstklassigen besetzten Rennen (u. a. spanische Olympiateilnehmer) konnte Jonas von 385 gemeldeten Läufern über eine Distanz von 11.000 m einen Kilometerschnitt von 3:35 durchlaufen um sich dann als insgesamt 58. in die Ergebnisliste einzutragen. In seiner Klasse "Pro M" belegte er den 9. Platz.

**06. 02. 2005**

### **Titel bei den Berlin-Brandenburgischen-Seniorenmeisterschaften geht an die LG Süd**

**Reiner Matthiesen** (M30) - erst seit kurzem für die LG Süd startend - lieferte in einem harten Temporennen über 800m gegen den M35er Hubert Leineweber (OSC Berlin) ein beeindruckendes Rennen ab. Für Leineweber wurden 2:12,23 Min und Reiner Matthiesen 2:05,23 Min. gestoppt und unterbot den Medaillenstandard von 2:10 Min. klar. Obwohl **Oliver Muth** (M35) - im Jahre 2004 noch Berlin-Brandenburger Meister geworden - seine Zeit in diesem Jahr um 52 Hunderstel auf 2:12,23 Min. verbesserte, war dies nur Platz 5 in dieser Klasse. Etwas besser lief es im 200 m Lauf, den **Oliver Muth** im 2. Zeitlauf mit 27,56 sec. beendete. Dies war Platz 4 in der Endabrechnung. Im 3000 m Lauf der Senioren fiel **Bertold Rämisch** (M45) mit Grippe aus. **Reiner Matthiesen** versuchte einen Doppelstart nach seinen 800 m Lauf, konnte aber das Tempo (Medaillenstandard 9:30 Min.) nur bis 2.200 m mithalten und ging dann von der Bahn. Dafür kämpfte **Stephan Hempel** (M40) um einen guten Platz im 3.000 m Rennen und verbesserte seine Vorjahresleistung um 6,32 sec. auf 10:18,64 Min. Das Ergebnis reichte für Platz 5. Einziger LG Süd Techniker war **Bernhard Gromadecki**, der mit 8,68 m im Kugelstoßen Platz 6 errang und mit seiner Leistung zum SaisonEinstieg zufrieden war.

### **23. Luckenwalder Crosslauf-Serie 2005 (1. Lauf)**

Mit vier Siegen und zahlreichen sehr guten Platzierungen kam das 22köpfige LG Süd Team vom ersten Lauf, bei teilweise Regen und Temperaturen um 4° zurück. In der AK 9 über 2.000 m lieferten sich **Jannik Schudoma** (8:48 Min.) und **Georg Maropust** (8:59 Min.) einen Zweikampf, der von Jannik letztendlich entschieden wurde. Fünfter wurde **Dave Wiese** (9:54 Min.). In der AK 11 kam **Stephen Zimmermann** (7:40) als Dritter vor unserem Sprinter **Lucas Hilgenfort** (8:17) ein und im Gefolge auf Platz sieben **Marius Bojnowski** (9:07). Von unseren weiblichen Schülern in der Klasse W8 kam **Lara Böhme** als Dritte in 10:33 Min. ins Ziel und einen Platz besser in der Klasse W10 sicherte sich **Marlene Doktor** (8:37 Min.). In der Klasse W12 ging **Gabriela Huth** an den Start und wurde in 8:59 Min. Vierte. Stark LG Süd Beteiligung war in der AK 12 und diesen Lauf entschied **Marc Böhme** in 6:59 Min. für sich, nachdem sich **Benjamin Einert** in kurzer Hose laufend einen Krampf zugezogen hatte und letztlich auf Platz 6 in in 8:38 Min. einkam. Auf den weiteren Plätzen: 2. **Marek Schudoma** 6:59 Min., 7. **Maik Wiese** 9:19, 8. **Karl Skomski** 9:21 Min. Überlegener Sieger in der M 14 wurde **Aljosha Patzer** in 6:46 Min und ließ seine nächsten Gegner 31 sec. hinter sich. Die männlichen Jugendlichen mußten 5 km laufen und **Rafael Koch** kam als Vierter der AK M16/M17 in 19:52 Min. ein. **Marcel Kaiser** (M18/M19) benötigte 22:12 Min. für Platz Fünf. Ebenfalls 5 km liefen die Senioren und hier siegte **Hans-Jürgen Knacke** (M60) in 21:31 Min. Über die lange Distanz von 9,3 km in der Hauptklasse lieferte sich **Jonas Engler** mit Patrick Schulz vom SC Potsdam ein Kopf-an-Kopf-Rennen. Dieses Rennen entschied Patrick Schulz (der in der letztjährigen 1.500 m Bestenliste der Junioren mit 3:42,99 Min. auf Platz zwei in Deutschland liegt und auch be-

reits die Deutschen Farben 2003 bei den Junioren-Europameisterschaften in Tampere/Finnland vertrat) in 30:41 Min. und Jonas war auf Platz zwei nur ganze 10 Sekunden dahinter! Mit im Feld, jedoch bei den Senioren gewertet in der Klasse M40 Stephan Hempel auf Platz vier in 37:23 Min. und ein 13. Platz sprang für **Torsten Böhme** 45:35 Min. heraus.

## **22. Winterlauf-Serie 2004/2005 der LG Süd**

Karen Böhme (110 km), Michael Bluhm (210 km), Brigitte Dau (60 km), Karl-Heinz Flucke (60 km), Norbert Gartheis (140 km), Leo Kühne (80 km), Ronald Stampfus (200 km), Bertold Rämisch (100 km), Aljoshka Patzer (130 km), Dr. Klaus Riebschläger (60 km), Dieter Stellmacher (100 km) setzten einen wichtigen Akzent im Grundlagentraining bei der 22. Winterlauf-Serie. Trotz einiger Meisterschaftstermine erreichten alle ihr Limit und Yasmin, Michael und Aljoshka Patzer erhielten in der Familienwertung zusätzlich noch einen Pokal. Die Steglitz-Zehlendorfer Stadträte Erik Schrader (Sport und Jugend), Uwe Stäglin (Bau) und Stephan Wöpke (Soziales) liessen es sich nicht nehmen um bei dieser Veranstaltung mit dabei zu sein um die Auszeichnungen an die jüngste/jüngsten Teilnehmer/-in, älteste/ältester Teilnehmer/-in und an wanderfreudige und lauffreudige Familien zu übergeben. Start der 23. Winterlauf-Serie ist ab 19. November 2005!

## **15. 02. 2005**

Liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden, ich möchte Euch davon in Kenntnis setzen, daß ich mich Dienstagabend nicht zur Wahl des LG Süd Präsidenten wieder gestellt habe um mich zukünftig, ausschließlich um den Leistungsbereich zu kümmern. Diese Entscheidung fiel mir nach 21 Jahren LG Süd Präsidentschaft nicht leicht, aber ich hoffe das durch diesen Schritt neue, positive Aktivitäten zur Ausgewogenheit zwischen Leistungs- und Breitensport innerhalb der LG Süd gefunden werden. Ich wünsche meinen Nachfolger Dr. Oliver Muth eine glückliche Hand bei der Neugestaltung der LG Süd.

Nachwie vor bin ich meinen Breitensportlern beim LAUF- und WALKING-Treff verbunden und werde dort auch regelmäßig erscheinen, da über diesen Treff etliche Vereinsmitglieder den Weg zu LG Süd gefunden haben und ich auch die positiven Seiten des Vereinslebens habe kennen gelernt.

Das sich im Leistungssport in dieser Hallensaison schon einiges getan hat ist aus den Bestenlisten des BLV's zu entnehmen.

Gruß

Karl-Heinz Flucke

## **BLV Hallen-Bestenliste 2005**

Schauen wir uns die vor einigen Tagen erschienene diesjährige Hallenbestenliste an, können wir mit Stolz behaupten: In der LG Süd Berlin geht es aufwärts. Allen voran führt Karen Böhme die Bestenliste der Frauen (nicht Seniorinnen!!!) im 3.000 m Gehen der Frauen an, was derzeit Platz 23 in der Gesamtdeutschen Bestenliste der Frauen auch dokumentiert ist. Insgesamt 9 Namen sind in den verschiedenen Disziplinen zu finden. Die ( ) bedeutet die jeweilige Platzierung.

### **Frauen**

Karen Böhme 3.000 m Bahngehen 17:07,53 Min. ( 1)

### **Männer**

Jonas Engler 1.500 m 4:04,29 Min. (12); 3.000 m 9:05,05 Min. (13)

### **männl. Jug. A**

Marcel Kaiser 400 m 57,84 sec. (20)

## **männl. Jug. B**

Chenming Ha 200 m 26,28 (20)

### **M14**

Aljosh Patzer 1.000 m 3:02,13 Min. ( 3)

### **W15**

Miriam Brackmann 300 m 43,24 sec. ( 2); 800 m 2:25,62 Min. ( 3)

### **W14**

Jana Kusch 300 m 45,56 sec. ( 2); Carmen Maßbaum 300 m 45,98 sec. ( 3);

Vanessa Berg 300 m 47,55 sec. ( 8); Carmen Maßbaum 800 m 2:37,99 Min. (10)

## **12./13. 02.- 2005**

### **Jedermann-7-Kampf der LG Süd Berlin**

Die einzige Testmöglichkeit für Jedermann- Mehrkämpfe in der kalten Jahreszeit war wieder Berlin und knüpft an die Tradition vergangener Internationaler Hallenmehrkämpfe in der Berliner Rudolf-Harbig-Halle an. Mit 121 gemeldeten Teilnehmerinnen und Teilnehmern konnten die Veranstalter wieder einen neuen Melderekord verzeichnen. Auch internationale Beteiligung war durch Harald Buwing M40 (Erste LA Wien) vertreten. Mit im Teilnehmerfeld waren der amtierende Senioreneuropameister im Zehnkampf Dr. Klaus Peter Neuendorf (M50), vom Weisenseer SV Berlin der sich mit seinen jüngeren Vereinskameraden Lutz Naschke Europaseniorenvizemeister im Zehnkampf (M40) heiße Duelle lieferte. Ein weiterer Senioren Europameister M65 wurde mit Reinhard Dahms (SV Polizei Hamburg) in den Ergebnisliste registriert.

Von unseren LG Schülerinnen waren beim KID's-Cup (Disziplinen: 60 m Hürden, Differenz-Hochsprung, Medizinball-Stoßen, Stab-Weitsprung und 700 m Lauf) nur auf

Platz 12 3.531 Punkte **Katharina Ratzko** (10,70-2,00-11,89-4,03-2:29,69)

Platz 30 2.983 Punkte **Leonie Lindlau** (12,29-1,88-10,33-5,46-2:54,74)

Platz 40 2.611 Punkte **Julia Ramsbacher** (11,37-1,72-10,21-2,94-2:55,12)

zu finden. Trotzdem hoffe ich hat es wohl allen Spaß gemacht!

## **20. 02. 2005**

### **23. Luckenwalder Crosslauf-Serie 2005 (2. Lauf)**

Wiederum waren es die LG Süd Berlin Sportler die wieder mit 4 Siegen aus Luckenwalde heimkehrten, aber die Positionen waren dieses Mal anders verteilt. Die Jüngsten gingen auf den 2.000 m Kurs. In der Alterklasse M09 siegte **Georg Masopust** (8:27 Min.) und ließ seinen Widersacher **Jannik Schudoma** (8:44 Min.) nur auf Platz drei einkommen. Auch **Dave Wiese** musste ein schlechteres Ergebnis (Platz 8 in 10:32 Min.) hinnehmen. Bei den Schülern der Klasse M11 waren die Platzziffern wie beim letzten Lauf verteilt: **Stephen Zimmermann** Dritter in 8:12 Min., **Lucas Hilgefert** Vierter in 8:59 Min. und Siebenter **Marius Bojanowski** 9:25 Min.

Bei den Schülerinnen W08 waren **Lara Böhme** (3. in 10:33 Min.) und **Marlene Doktor** (2. in 8:34 Min.) mit gleichen Platzziffern bedacht wie beim ersten Lauf. Insbesondere hat den jüngeren Läufern und Läuferinnen die anschließende Schneeballschlacht viel Spaß gemacht und hätten beim Zielweitwerfen noch wertvolle Punkte eingeheimst. Leider war dieser Wettbewerb heute nicht ausgeschrieben.

Bei den älteren Schülerinnen und Schülern über ebenfalls 2.000 m siegte im Lauf der Klasse M12 wieder **Marc Böhme** (7:08 Min.) und 10 Sekunden dahinter lief bereits **Benjamin Einert** (7:18 Min.) ein. Diese werden sicherlich bei den beiden noch ausstehenden Läufen um die Pokalwertung kämpfen. Auf Platz sieben kam **Karl Skomski** (8:52 Min.) ein und **Maik Wiese** musste sich mit Platz 8 in 9:06 Min. zufrieden geben. In der Klasse M14 gab es für **Aljosh Patzer** (6:36 Min.) keine Konkurrenz, außerdem kam er nur 5 Sekunden hinter dem Sieger der Klasse M15 ein, dass lässt hoffen! **Gabriela Huth** (W12) wurde Fünfte mit 9:07 Min. und war beste Berlinerin.

Über 7.400 m in der Klasse der männl. Jug. A war nur **Marcel Kaiser** dabei und orientierte sich diesmal an den blauen Richtungspfeilen so dass er als Fünfter in 32:29 Min. einkam. Auf der Landstrecke über 11.100 m drehte dieses Mal **Jonas Engler** den Spieß um. Auf verschneiten Böden nahm er gleich ausgangs der ersten Runde die Führung und gab sie auch bis zum Ziel nicht ab und distanzierte den Sieger vom ersten Lauf Patrick Schulz vom SC Potsdam (39:50 Min.) um gut 600 m. Ganz verblüfft war Kalli von Jonas Siegerzeit (38:29 Min.), denn so früh hatte man ihn noch nicht im Ziel erwartet und Jonas musste für das Pressefoto noch einen "gestellten" Einlauf nachvollziehen. Dieses Ergebnis lässt für die Saison hoffen, wenn es in 4 Wochen um die Berlin-Brandenburgische Straßenmeisterschaft über 10 km geht. Bei den Senioren über gleiche Distanz stelle dieses Mal die LG Süd nur 2 Starter, beide in der M40. **Stephan Hempel** hatte wieder Einlaufziffer vier (46:00 Min.) und **Torsten Böhme** verbesserte sich gegenüber dem ersten Lauf um 3 Plätze und kam als Zehnter in 51:03 Min. ein.

## **27. 02 2005**

### **Karen Böhme gewinnt Silber bei den 4. Deutschen Senioren-Hallenmeisterschaften im Gehen**

Nach ihrem Sieg bei der Berliner-Brandenburger Meisterschaft der Frauen am 15.1.2005 in 17:07,33 Min. und ihrem Sieg am 23. 1. bei den Offenen Meisterschaften von Sachsen-Anhalt in der Seniorenklasse W40 mit neuer persönlicher Bestzeit von 16:42,76 Min. im 3000 m Bahngehen stand eigentlich der Titelverteidigung nichts entgegen. **Karen Böhme** wurde im letzten Jahr in Potsdam überraschend Deutsche Seniorenmeisterin über diese Distanz in 17:58,51 Min. und so sprachen die Zeiten in dieser Hallensaison 2005 für sich, aber nur, falls nicht die jüngere Barbara Primas (TSG Esslingen) gemeldet hätte. Barbara wurde im letzten Jahr Vize-Weltmeisterin im 10 km Straßengehen in Sindelfingen. So ahnte man es auch, als pünktlich um 9:00 Uhr in der Startschuß in der neuen Düsseldorf Leichtathletik-Halle für die Senioren abgegeben wurde. Gleich zu Beginn setzte sich Christine Saremba-Stegmeier W35 (LSG Aalen), die Siebente der Deutschen Hallenmeisterschaften der Frauen mit 13:56,98 Min. vom Feld ab. Im Sog von ihr folgten Barbara Primas (W40) und **Karen Böhme (W40)** die mit einer 56,60 sec. Auftaktrunde gleich die Weichen stellte. Mit Durchgangszeiten von 5:10,70 (1.000 m) 10:48,45 Min. (2.000 m) hatte der Zuschauer zeitweise den Eindruck das der Abstand zwischen Barbara und Karen sich verkleinerte. Nach einer vorletzten 58,87 sec.-Runde wurde **Karen** hinter Barbara (15:19,01 Min.) mit 16:32,72 Min. Deutsche Vizemeisterin und kassierte die Silbermedaille ein. Erstaunt über ihre weitere Leistungsverbesserung um 9,82 sec. ist diese persönliche Bestzeit gleich ein gutes Ohmen für die Mitte Mai in Portugal stattfindenden Europäischen Straßenmeisterschaften im Gehen über 10 km und 20 km. Dank gilt wiederum auch an ihren Trainer **Norbert Gartheis**, der sie so erfolgreich für diese Meisterschaft aufgebaut hat. Gratulation an Karen für die Erringung dieser Vizemeisterschaft!

## **20. 03. 2005**

### **Berlin-Brandenburger Straßenmeisterschaft über 5 km und 10 km und LG Süd stellt gleich drei Meister**

Trotz kühler 5 Grad am Morgen und Gegenwind, wurden die diesjährigen Meisterschaften auf der Traditionsstrecke Falkensee-Spandau ausgetragen. Obwohl die Grippewelle in Berlin noch nicht ganz abgeebbt war, kamen 18 Aktive wohlbehalten ins Ziel. Einen Riesenerfolg konnte Trainer **Karl-Heinz Flucke** verzeichnen, der **Jonas Engler, Jasper Emeis, Aljosh Patzer, Marcel Kaiser, Achim Hoffmann** und **Brigitte Dau** ins Rennen geschickt hat. **Jonas Engler** konnte nach seinen Erfolgen nach Luckenwalde seine Form auch auf die Straße umsetzen und verbesserte sich gegenüber dem Vorjahr um 1:37 Min. auf 32:27 Min., allerdings gelang es nicht seinen Luckenwalder Konkurrenten Patrick Schulz (SC Potsdam 31:55 Min.) niederzuhalten, dagegen konnte er seinen stän-

digen Widersacher Sven Praetorius (SCC Berlin 32:35 Min.) auf Platz 9 verweisen denn in einem rasanten Endspurt auf den letzten 300 m in der Spandauer Altstadt erkämpfte sich Jonas den fünften Platz in der Gesamtwertung. Gleichzeitig ist zu bemerken, daß Jonas der beste seines Jahrgangs war. Ein weiterer Junior **Jasper Emeis** bestritt sein erstes Rennen bei der LG Süd und kam beim ersten Rennen unter 40 Minuten mit 39:01 Min. ins Ziel. **Philipp Richter** beendet sein Rennen mit 41:36 Min. was Platz 118 in der Gesamtwertung der Männer bedeutet.

Am Stadtrand zwischen Falkensee und Spandau lag der Start zur **Berliner Schülermeisterschaft**. Sowohl bei den Schülerinnen und Schülern M/W14 hatten wir ein heißes Eisen im Rennen. Bei den M14ern wurde **Aljosa Patzer** mit den älteren M15ern mitgerissen und lief unangefochten in 18:51 Min. ins Ziel, vor seinen nächsten Mitkonkurrenten Georg Beyrich (SV Preussen Berlin) 19:59 Min. Strahlend und überglücklich konnte er sich als Berliner Schülermeister 2005 feiern lassen.



Ganze 12 Sekunden zum ersten Platz und ein bzw. 2 Sekunden zum zweiten und dritten Platz trennten **Carmen Maßbaum** bei den Schülerinnen W14. Hier siegte Alessa Eckert (SSV Lichtenrade) in 21:41 Min. wogegen **Carmen** mit 21:53 Min. auf Platz vier ins Ziel kam. Leider ein bisschen Pech, aber das ist nur einmal Sport.

**Marcel Kaiser** - erkältungsbedingt - kam bei der männlichen Jugend A mit 44:14 Min. auf Platz 12 ein.

Unsere Seniorinnen waren mal wieder einsame Spitze und **Brigitte Dau** konnte in ihren ersten W70er Rennen den bestehenden **Berliner Rekord** (63:14 Min.) aus dem Jahre 2002 von Lucie Frischke (LAV Tempelhof-Mariendorf) gehalten auf **56:18 Min.** schrauben. Diese Zeit ist bemerkenswert und obwohl die Senioren-Bestenliste 2004 noch nicht auf dem Markt ist sollte diese Zeit auch 2005 zu den ersten 10 Plätzen in Deutschland reichen und bedeutet gleichzeitig den **Berlin-Brandenburger-Seniorinnentitel** in der Klasse W70. Weitere Meisterschaftsergebnisse unserer Seniorinnen: 5. (W45) **Gitta Knappe** 49:50 Min.; 6. (W45) **Petra Stüber** 55:12 min.; 11. (Frauen Mannschaft) **Knappe-Dau-Stüber** 2:45:00 Std.

Seinen eigenen **Berliner Rekord** verbesserte **Axel Knuth** (M70) aus dem Jahre 2004 mit 47:09 Min. um 15 Sekunden auf 46:54 Min. und ließ seinen Konkurrenten Günter Zedel um 2 Sekunden hinter sich. Auch dieser Einlauf bedeutet **Berlin-Brandenburger Meister der M70**. Bei unseren weiteren Senioren gab es viel Licht und auch Schatten bei den Kämpfen um Meisterschaftsehren wobei Stephan Hempel die Form aus Luckenwalde konserviert hat und die Familie Stüber bei ihren Urlaub viel Zeit gefunden hat um an alte Zeiten anzuknüpfen. Die weiteren Ergebnisse geordnet nach Altersklassen:

17. (M40) **Stephan Hempel** 38:48 Min.; 30. (M40) **Peter Ladwig** 46:00 Min.; 20. (M45) **Reinhard Stüber** 42:22 Min.; 8. (M50) **Martin Petsch** 39:48 Min.; 11. (M55) **Michael**

**Hähnel** 46:58 Min.; 14. (M55) **Wolfgang Zitzlaff** 48:47 Min.; 16. (M55) **Norbert Herich** 53:22 Min.; 9. (M60) **Achim Hoffmann** 46:52 Min.; 14. (M60) **Erwin Gast** 52:44 Min.; 15. (M60) **Harald Voss** 54:13 Min.; 7. (M65) **Peter Krzonkalla** 50:47 Min.; 6. (M70) **Dr. Peter Strauch** 1:16:36 Std.

**Mannschaften: Männer** 14. (**Engler-Hempel-Emeis**) 1:50:38 Std.; 32. (**Petsch-Richter, P-Stüber**) 2:04:12 Std.; 43. (**Ladwig-Hoffmann-Knuth**) 2:20:52 Std.; 49. (**Hähnel-Zitzlaff-Krzonkalla**) 2:27:54 Std.; 52. (**Gast-Herich-Voss**) 2:45:58 Std.

**Seniorenwertung:** 11. M40/45 (**Hempel-Stüber-Ladwig**) 2:08:10 Std.; 4. M50/55 (**Petsch-Hähnel-Zitzlaff**) 2:16:40 Std.; 5. M60/65 (**Hoffmann-Krzonkalla-Strauch**) 2:32:49 Std.

**21. 02. 2005**

### **Karl-Heinz Flucke gehört zu den Preisträgern beim Landessportbund Berlin**

Im letzten Herbst hatte der Landessportbund Berlin zu einem bildnerischen Wettbewerb um die besten Mädchen und Frauenfotos aufgerufen. Mit seinem Bild "Ob Gold auch schmeckt" wurde es unter 120 Einsendern ausgewählt und konnte bei einer Feierstunde beim LSB sein Präsent in Empfang nehmen. Interessant ist dabei festzustellen, daß fünf Preisträger aus Leichtathletikvereinen kamen - also haben wir doch hübsche Mädchen auf unseren Sportanlagen.

**05. 03. 2005**

### **Karen Boehme verbessert den bestehenden LG Süd Rekord im 3000 m Bahngehen der Frauen**

In einer prächtigen Verfassung - eine Woche nach ihren Erfolg bei den deutschen Seniorenmeisterschaften in Düsseldorf - verbessert **Karen Böhme** ihren eigenen Rekord von 16:42,76 Min. bei den Offenen Hallenstadtmeisterschaften der Stadt Dessau auf 16:23,01 Min. und wird damit Dritte im Wettbewerb der Frauen mit 16:23,01 Min.

*Diese Zeit bedeutet Platz 25 der laufenden Deutschen Hallenbestenliste 2005 der Frauen.*

**06. 03. 2005**

### **Drei erste Plätze für die LG Süd Berlin beim 3. Lauf der Luckenwalder Crosslauf-Serie**

Für die jüngeren Teilnehmerinnen und Teilnehmer ging es über den längeren 2,8 km Kurs, der in diesem Jahr aufgrund der Schneeglätte anders herum gelaufen wurde.

Ergebnisse:

M09 3. **Jannik Schudoma** 13:19 Min. M09 5. **Dave Wiese** 14:51 Min. M11 3. **Stephen Zimmermann** 12:25 Min. M11 4. **Lucas Hilgefort** 13:22 Min. W08 3. **Lara Böhme** 16:59 Min. W10 2. **Marlene Doktor** 13:03 Min.

Auf dem gleichen Kurs gingen auch die Schüler an den Start und wurden mit ihren erfolgsgewöhnten Plätzen wieder belohnt. Im Lauf M12 **Marc Böhme** gewann in 10:46 Min. vor **Benjamin Einert** (11:03) und auf Platz vier **Marek Schudoma** mit 11:24 Min. Bei den M14er Schülern gewann wieder Aljosha Patzer in 10:35 Min.

Etwas länger über 7,2 km ging es für die Jugendlichen, die dieses Mal etwas ausgeschlafener agierten. M16/17 3. **Rafael Koch** 31:26 Min. M18/19 4. **Marcel Kaiser** 33:22 Min.

In diesem Gefolge durften auch die älteren Senioren mit Hans-Jürgen Knacke (M60) mit 34:58 Min. und Platz zwei gut geschlagen geben. Im Hauptlauf war die Sache für **Jonas Engler** klar, auch dieses Mal zu gewinnen wie auch die Märkische Oderzeitung schrieb. bei 37:34 Min. blieben die Uhren für die schneereichen 10,1 km stehen was Platz 1 vor seinem Widersacher Patrick Schulz (37:52 Min.) vom SC Potsdam. Hierzu berichtet auch die Märkische Oderzeitung recht ausführlich. Unsere M40er Senioren benötigten etwas länger und kamen mit **Stephan Hempel** 44:48 Min. auf Platz fünf und **Torsten Böhme** 50:13 Min. auf Platz acht ein.

**12. 03. 2005**

**Zwischenstand beim Deutschen Geherpokal der TOPTEN Wertung 2005 - Karen Böhme auf Rang 5**

Als beste Athletin in der AK 40 liegt nach der Punktwertung **Karen Böhme** auf Platz 5. In der Einzelwertung der Seniorinnen W40-W49 führt sie diese Klasse mit 342 Punkten an, ihre nächste Konkurrentin (Gisela Seifert vom PSV Berlin) hat erst 242 Punkte auf ihrem Konto, obwohl sie an einem Wettbewerb mehr teilgenommen hat. In der Vereinswertung (als alleinige Starterin) vertritt Karen derzeit die LG Süd Berlin, die auf Platz 20 gewertet wird.

**13. 03. 2005**

**4. Lauf der 23. Luckenwalder Crosslaufserie bestätigten bisherige Erfolge**

Widrigste Bodenverhältnisse mit angetauten und gefrorenen Waldwegen, steilen Auf- und Abpassagen, machten den letzten Lauf zum echten Kräftetest. Die Jüngsten mußten lediglich 1,8 km zurücklegen und konnten sich im Feld der anderen Läuferinnen und Läufer gut mit behaupten und erkämpften viermal den zweiten Platz.

M09 4. **Georg Masopust** 8:34 Min.; M09 7. **Jannik Schudoma** 9:21 Min.; M09 8. **Dave Wiese** 10:18 Min.; M10 2. **Leon Böhm** 8:40 Min.; M11 2. **Stephan Zimmermann** 7:57 Min.; M11 6. **Marius Bojanowski** 8:55 Min.; M11 8. **Lucas Hilgefert** 9:18 Min.; W08 2. **Lara Böhme** 10:34 Min.; W10 2. **Marlene Doktor** 8:22 Min.

Bei den Schülern über 2,8 km war **Aljosh Patzer** mit 6:44 Min. wieder schnellster LG Süd Läufer, dagegen konnten **Benjamin Einert** und **Marc Böhme** erkältungsgeschwächt nur hintere Plätze belegen, die diese Ergebnisse zu "Streichergebnissen" führten.

M12 3. **Marc Böhme** 7:23 Min.; M12 4. **Marek Schudoma** 7:26 Min.; M12 5. **Benjamin Einert** 7:36 Min.; M13 3. **Maik Wiese** 9:44 Min.; M14 1. **Aljosh Patzer** 6:33 Min.; W12 3. **Gabriela Huth** 8:51 Min.

Bei den B-Jugendlichen über 5,1 km überraschte **Rafael Koch** mit 21:43 Min. über 5,1 km. **Marcel Kaiser** mußte erkältungsbedingt auf den letzten Start verzichten. Über die gleiche Distanz liefen die älteren Senioren, hier startete **Hans-Jürgen Knacke** und gewann seinen Lauf in 24:26 Min. Interessant sollte der Ausgang des Rennens in der Hauptklasse werden. Nachdem Patrick Schulz (U18 DLV Ländermannschaftsteammitglied vom SC Potsdam) den ersten Lauf gewann und danach **Jonas Engler** ihn zweimal geschlagen hatte, waren alle gespannt, wer den Gesamtsieg mit nach Hause nimmt. Jonas musste bereits in der ersten Runde Patrick ziehen lassen und die kürzere Strecke über 8,6 km kam ihm auch entgegen, obwohl der Abstand in der letzten Runde wieder schmolz. Zeit 30:55 zu 31:20 Min. Somit stand es 2:2 an Siegen. Ein salomisches Urteil wurde bei der Gesamtsiegerehrung gefällt und für beide Läufer gab es den Gesamtpokal.

Herzliche Gratulation!

Bei den Senioren sind noch folgende Ergebnisse nachzutragen:

M40 2. **Stephan Hempel** 38:07 Min.; M40 9. **Torsten Böhme** 43:03 Min.

**29. 3. - 2. 4.**

**Trainingslager in Güstrow**

Einige Tage raus aus der Großstadt um einerseits eine Nachbereitung der Winter- und Hallensaison durchzuführen und andererseits die Akkus wieder für die bevorstehende Wettkampfsaison aufzutanken war für das Team um **Kalli Flucke** mit **Katja Landgraf**, **Jonas Engler**, **Chenming Ha**, **Marcel Kaiser**, **Rafael Koch**, **Aljosh Patzer**, **Tim Schröter** und "Läufer-Betreuer" **Achim Hoffmann** willkommen.

In der Sportschule Güstrow fanden wir eine erst im Herbst 2004 fertiggestellte Leichtathletikanlage "vom feinsten" vor. Nach vier Trainingstagen konnten nicht nur etliche Sportab-

zeichenleistungen im Training erbracht werden, nein - auch beim Abschlußtest am Samstag schon ansprechende (handgestoppte) Zeiten erzielt werden.

**Jonas Engler** 400 m 56,54 sec.; **Chenming Ha** 100 m 12,04 sec.; **Marcel Kaiser** 200 m 26,32 sec.; **Tim Schröter** 200 m 26,02 sec.

Außerdem konnten wir uns mit den Sportlern von SC Herford ein bisschen austauschen und waren einhellig der Meinung: Güstrow 2006 - wir kommen!

### 03. 04. 2005

#### **Berlin-Brandenburgische Meisterschaft im Halbmarathon**

Bei strahlenden Wetter wurde mit neuer Streckenführung beim 25. Bewag-Halbmarathon der SCC running die Berlin-Brandenburgische Meisterschaft ausgetragen. Nicht alle LG Südläufer hatten für die Meisterschaft gemeldet und sind einfach "for fun" mitgelaufen.

Der erste Start galt den "Fun-Läufern" hier waren **Aljosa Patzer** und **Niklas Gaede** mit am Start. Leider scheint es mit der Zeitnahme Probleme gegeben zu haben und die Online-Ergebnisliste weist nach einer Woche nur die ersten 47 Läuferinnen und Läufer aus. Umso erfreulicher das Ergebnis von **Aljosa Patzer**, der nach dem Trainingslager mit einem 6. Platz in 12.53 Min. für die 3,5 km lange Strecke auf sich aufmerksam machte. Eine tolle Leistung nach dem anstrengenden Trainingslager.

In drei Blockstarts gingen die Halbmarathonläuferinnen und -läufer auf die Strecke. Schon beim Kilometerpunkt 5 zeigten sich **Stephan Hempel** (20:18), **Berhold Rämisch** (21:21), **Axel Knuth** (24:54) kampfbereit. Jedoch ließ die neue Streckenführung insbesondere ab km 16 - 18 am Landwehrkanal durch mehrere bergauf- und bergab- Passagen nicht die Superleistungen erwarten. Aber falsch gedacht, Rona Fredriks (OSC Berlin) stellte einen Europarekord in der AK 65 mit 1:37:49 Std. auf und **Brigitte Dau** folgte ihr und siegte bei der W70 in 2:15:29 Std. mit neuer Berliner Rekordzeit ihrer Altersklasse und wurde damit Berlin-Brandenburgische Meisterin 2005!

#### Meisterschaftsergebnisse:

HK 46. **Philipp Richter** 1:36:53 h

M40 14. **Stephan Hempel** 1:26:39 h

M40 29. **Peter Ladwig** 1:41:09 h

M45 12. **Bertold Rämisch** 1:33:38 h

M55 10. **Bernd-Ulrich Eberle** 1:49:45 h

M60 11. **Harald Voss** 2:06:52 h

M65 5. **Werner Richter** 1:56:47 h

M65 6. **Peter Krzonkalla** 1:56:57 h

M70 2. **Axel Knuth** 1:47:26 h

W70 1. **Brigitte Dau** 2:15:29 h (neuer Berliner Seniorenrekord W70)

#### Mannschaften

M60-65 3. LG Süd Berlin (**Werner Richter-Peter Krzonkalla-Harald Voss**) 6:00:36 h

#### Volkslaufwertung:

M30 224. **Andres Fixemer** 1:39:22 h

W35 43. **Andrea Gaede** 1:48:02 h

#### LG Süd Fan-Club:

M45 467. **Michael Patzer** 1:49:09 h

#### Skater:

M50 26. **Jürgen Fehler** 46:04 Min. (für SCC XSpeed Team Berlin startend)

W30 63. **Viola Muth** 57:13 Min.

M40 213. **Marcus Gaede** 59:49 Min. (LG Süd Fan Club)

**13. 04. 2005**

### **Marzahner Läufercup 2005**

Beim ersten Lauf des Marzahner Läufercups 2005 ging **Oliver Muth** an den Start um sich für die am 7. Mai stattfindenden Berlin-Brandenburgischen Meisterschaften zu testen. Mit seinem Ergebnis von 36:42 Min. wird er dann in 25 Tagen noch einiges draufzupacken haben. Wir wünschen schon heute guten Erfolg.

**16. 04. 2005**

### **Schülersportfest der LG Süd mit Top-Leistungen**

Wo viel Licht ist, ist auch viel Schatten. Licht bei den herausragenden Leistungen von **Jannik Schudoma, Sarah Einmold, Lucas Hilgefert, Marlen Doktor, Benjamin Einert** und **Anna-Luise Dunz** die zu den besten Tagesleistungen zählten, Schatten was die Teilnahme betrifft, nicht nur bei den eigenen Schülerinnen und Schülern, sondern auch bei den anderen teilnehmenden Vereinen, wobei LAV TMP die größte Abordnung stellte und mit einem Sonderpokal belohnt wurde. Viel Sonne gab es für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer beim ersten Sportfest der Saison im Stadion Lichterfelde und so erfreuten sich viele Eltern und Großeltern an den Leistungen ihrer Sprößlinge:

#### 3-Kampf Schülerinnen:

W08 1. **Lara Böhme** 693 Pkte., 2. **Sarah Einmold** 646 Pkte, 3. **Antonia Wargenau** 605 Pkte. W10 1. **Marlene Doktor** 1.214 Pkte., 2. **Lena Stürz** 1.028 Pkte., 3. **Sela Yilderim** 852 Pkte. W12 2. **Julia Erkel** 1.396 Pkte.

#### 4-Kampf Schülerinnen:

W13 2. **Anna-Luise Dunz** 1.773 Pkte.

#### 800 m

W08 1. **Lara Böhme** 3:33,28, 2. **Sarah Einmold** 3:89,89 Min., 3. **Antonia Wagenau** 3:50,10 Min. W10 1. **Marlene Doktor** 3:02,21 Min., 2. **Lena Stürz** 3:05,49 Min.

W12 2. **Katharina Ratzko** 2:57,23 Min. W13 3. **Kira Birkner** 3:19,31 Min.

#### 3-Kampf Schüler

M08 1. **Jonas Schlinkmann** 697 Pkte., 2. **Oskar Bergmann** 579 Pkte., 3. **Jakob Brockmann** 549 Pkte. M09 1. **Jannik Schudoma** 810 Pkte., 2. **Alexander Adamek** 788 Pkte., 3. **Dave Wiese** 684 Pkte. M10 2. **Nicolas Schlinkmann** 922 Pkte., 3. **Philipp Ramsbacher** 885 Pkte. M11 2. **Lucas Hilgefert** 1.060 Pkte., 3. **Stephen Zimmermann** 1.055 Pkte.

#### 4-Kampf Schüler

M12 1. **Benjamin Einert** 1.449 Pkte., 2. **Marek Schudoma** 1.358 Pkte., 3. **Niklas Gaede** 1.316 Pkte. M13 1. **Alexander Kendziora** 1.534 Pkte., 2. **Kevin Kühne** 1.363 Pkte.

#### 1.000 m Schüler

M08 1. **Jakob Brockmann** 4:27,34 Min, 2. **Robin Richter** 4:43,18 Min., 3. **Jonas Schlinkmann** 4:48,18 Min. M09 1. **Jannik Schudoma** 4:03,44 Min., 2. **Jonas Mitschele** 4:05,96, 3. **Georg Masopust** 4:06,60 Min. M10 1. **Philipp Ramsbacher** 4:00,96 Min., 2. **Nicolas Schlinkmann** 4:13,31 Min, 3. **Robin Helimann** 4:42,48 Min. M11 2. **Stephen Zimmermann** 3:43,53 Min. M12 1. **Benjamin Einert** 3:21,81 Min, 2. **Marek Schudoma** 3:25,31 Min. M13 3. **Kevin Kühne** 4:02,00 Min.

*Ein Auszug der besten Leistungen je Disziplin sei hier erwähnt, die Klammerergebnisse zeigen auf, welcher Platz dies in der BLV-Bestenliste 2004 gewesen wäre.*

#### Schüler D

**Jannick Schudoma** 50 m 8,72 s; **Jonas Schlinkmann** Ballwurf 36 m; **Jannick Schudoma** Weit 3,40; **Jannick Schudoma** 1.000 m 4:03,44 Min.

#### Schülerinnen D

**Sarah Einmold** 50 m 9,95 s; **Lara Böhme** Ballwurf 18 m; **Lara Böhme** Weitsprung 2,64 m; **Lara Böhme** 800 m 3:33,28 Min.

### Schüler C

**Stephan Zimmermann** 50 m 7,98 s; **Lucas Hilgefert** Weitsprung 4,19 m (8. M11)

### Schülerinnen C

**Lena Stürz** 50 m 8,26 s (18. W10); **Marlene Doktor** Ballwurf 35,50 m (4. W10);

**Lena Stürz** Weitsprung 3,74 m (16. W10); **Marlene Doktor** 800 m 3:02,21 Min. (14. W10)

### Schüler B

**Alexander Kendziora** 75 m 10,55 s (14. M12); **Niklas Gaede** Ballwurf 200g 40 m (15.

M12); **Alexander Kendziora** Weitsprung 4,61 m; **Benjamin Einert** Hochsprung 1,40 m (5.

M12); **Benjamin Einert** 1.000 m 3:21,81 Min. (7. M12)

### Schülerinnen B

**Anna-Luise Dunz** Ballwurf 39 m (19. W13)

## 23. 04. 2005

### 1. Werfertag der LG Süd Berlin

Trotz Sonnenscheins herrschte ein leichter Wind bei der Saisonöffnung unserer Werfertage, die von Wolfgang Schier in bekannter Weise organisiert wurden. Erfreulicher Weise kamen auch die LG Süd Schüler ins Rampenlicht. Die Leistung von Laura Einert im Kugelstoßen hätte im Vorjahr zum Platz 1 in der Berliner Bestenliste gereicht. Aber auch die gute Kugelstoß-Leistung von Julian Wetzel hätten im Vorjahr zu Platz 6 im Kugelstoßen und Platz 14 im Speerwurf in der Berliner Bestenliste gereicht.

### Leistungen:

**Julian Wetzel** M14 2. Speer 28,30 m, 1. Kugel 11,22 m; **Johannes Dunz** MJA 1. Kugel

13,69 m; **Laura Einert** W14 1. Kugel 11,16 m; **Alexandra Groth** WJB 1.Hammer 26,02 m

## 23. 04. 2005

### BEWAG-Cup für die Berliner Schulen

**Carmen Maßbaum, Aljosha Patzer, Marek Schudoma, Benjamin Einert** und **Marc**

**Böhme** waren unsere Vertreter der blau-orangen Farben beim diesjährigen BEWAG-Cup.

Leider litt diese Veranstaltung unter organisatorischen Mängeln, sodaß drei Wettbewerbe wegen falschen Einweisens auf der Strecke von Athleten in den Ergebnislisten nicht das Resultat widerspiegelt, wie eigentlich der reguläre Einlauf gewesen wäre. Arg betroffen waren davon **Benjamin Einert** und **Mark Böhme** die in einer Spitzengruppe von 10 Läufer liegend falsch geleitet wurden und dann unter "ferner liefen" zwar noch im ersten Drittel des Läuferfeldes einkamen. Überraschungssieger wurde dadurch **Marek Schudoma** beim 93er Jahrgang. Besser hingegen lief es bei **Carmen Maßbaum**, die sich in ihrem Jahrgang 91 den 5. Platz sicherte. Als weiterer Schüler kam **Aljosha Patzer** bei den männlichen Jahrgang 91 auf den Bronzeplatz ein.

## 24. 04. 2005

### 79. Deutsche Gehermeisterschaften in Dresden

Trotz widriger Witterungsbedingungen (5 ° und Regen) glückte für **Karen Böhme** die Generalprobe bei den Deutschen Gehermeisterschaften der Frauen am Elbufer in Dresden.

Denn bereits in 4 Wochen stehen die 9. Europameisterschaften der Senioren in den Straßenwettbewerben an. Mit einer Zeit vom 2:01:35 Std. für 20 km blieb sie zwar knapp über der zwei Stunden Marke, stellte aber damit einen neuen Berliner Rekord der Klasse W40 auf und verbesserte den von Brigitte Zeidler (Polizei SV Berlin) gehaltenen Rekord um 12:20 Minuten!!! Karens Siegerzeit war Platz 7 in der Frauenwertung und zusammen mit den um 20 Jahre jüngeren Juniorinnen kam sie auch noch Platz 10 in die Wertung, was die derzeitige aktuelle DLV-Bestenliste der Frauen widerspiegelt.

**24. 04.2005**

**2. RBB Drittelmarathon durch Potsdam**

Bei sonnigen Wetter ging es quer durch Potsdam für die an der Brücke der Einheit gestarteten Läuferinnen und Läufer. Schnellster Läufer der LG Süd-Garde war dieses Mal mit einem Gesamtplatz 158: Philipp Richter mit 1:01:45 Std. Auf den weiteren Plätzen kamen ein:

380. **Michael Patzer** 1:07:29 Std. (LG Süd Fan-Club); 410. **Peter Ladwig** 1:08:03 Std.; 487. **Gitta Knappe** 1:09:17 Std.; 928. **Werner Richter** 1:15:46 Std.

**24. 04. 2005**

**20. Hanse-Marathon**

Nur zwei Namen sind in den Ergebnislisten des diesjährigen Hamburger Marathons zu finden. Während **Ronald Stampfus** (M45) mit 3:55:41 Std. und Platz 929 knapp unter 4 Stunden blieb, mußte sich **Harald Voss** (M60) in seiner Heimatstadt mit 4:54:36 Std. und Platz 336 in seiner Altersklasse begnügen.

**28. 03. 2005**

**Karen Böhme gehört zu den TOP TEN Gehern in Deutschland**

Beim Zwischenstand um den Deutschen Geherpokal (hier werden Schüler, Schülerinnen, Jugend, Männer, Frauen und Seniorinnen und Senioren) nach einer Leistungstabelle je Wettbewerb gepunktet, liegt Karen Böhme nach 6 Wettbewerben auf Platz 9 mit 409 Punkten und nur 1 Punkt trennt sie zum 8. Platz (Hannes Tonat Team Erfurt).

**30. 04. 2005**

**Berlin-Brandenburgische Meisterschaften in den Langstaffeln Rekorde aufgestellt und verloren**

**Achim Hoffmann** im Senioren und Seniorinnenbereich gute Arbeit geleistet, indem er auch eine Staffel W40/45 motivieren konnte. Leider war dies die üngste Staffel und die Gegner scheuten diese Mannschaft. So gelang es der Besetzung **Andrea Emele-Geyer-Karin Paape-Gitta Knappe** den Medaillen-Standard zu unterbieten um mit 9:25,52 Min. Berlin-Brandenburgischer Meister in der 3 x 800 m Staffel zu werden.

Bei den älteren Senioren (W60 und älter) , die im letzten Jahre einen Deutschen Senioren Rekord mit 10:58,64 Min. aufstellten, gingen in gleicher Aufstellung:**Christa Orlowski-Brigitte Dau-Gisela Herich** an den Start. Leider waren in diesem Jahr die Seniorinnen des OSC schneller und stellten einen neuen Deutschen Senioren Rekord mit 9:31,28 Min. auf. Für unsere Damen wurde 11:14:20 Min.gestoppt, was den Vizetitel einbrachte.

Unsere Schülerinnen B gingen mit der Besetzung **Katharina Ratzko-Fredrike Moarath-Julia-Maxi-Gruel** an Start und wurden 4. in ihrem Zeitlauf, was nachher nur zu einem 9. Platz in der Gesamtwertung langte.

Besser dagegen lief es bei unseren B-Schülern, die bereits im letzten Jahr in der Klasse M11 von sich reden machten und in diesem Jahr den 25 Jahre alten LG Süd Rekord der Klasse M12 (Jordann-Hollnagel-Klein) von 9:58,8 Min. unterbieten wollten. In der Besetzung **Marc Böhme-Marek Schudoma-Benjamin Einert** mussten sie sich zwar den schnelleren Läufern des SSV Lichtenrade beugen, aber mit einer Zeit von 9:44,29 Min. wurden sie Berliner Schüler-Vizemeister Schüler B (M12) und ihr Vorhaben gelang einen neuen LG Süd Rekord aufzustellen. In der Klasse M40/45 die sehr stark besetzt war, u. a. mit der letztjährigen Deutschen Meisterstaffel des Potsdamer LC (Matthews-Möller-Beyer), konnten sich die LG Süd Männer **Bertold Rämisch-Torsten Böhme-Stephan Hempel** einen Bronzeplatz in 9:56,37 Min sichern.

Die M50/55er Senioren mussten in diesem Jahr sich auch mit einem Vizetitel zufrieden geben, denn in der Besetzung **Michael Hähnel-Norbert Herich-Martin Petsch** waren 11:16,49 Min. zu wenig um Titelehren zu erringen, der an die GW Gaselan Fürstenwalde

ging. Mit zwei Mannschaften gingen die Senioren M60 u. älter an den Start und die LG Süd Staffel wurde als Favorit gehandelt. Das Trio **Georg Bodzech-Achim Hoffmann-Hans-Jürgen Knacke** lief in 10:53,74 Min. ein und wurde Berlin-Brandenburgischer Vizemeister und verpasste den Meistertitel und LG Süd II mit **Berhard Jähmig-Günter Langmann-Werner Richter** kam in 12:15,70 Min. noch auf Platz fünf ein.

**30.04.2005**

### **2. Werfertag der LG Süd Berlin**

Beim eigenen Werfertag von **Wolfgang Schier** meinte es die Sonne gut und so gab es wiederum Steigerungen unserer jungen Werfergarde. **Laura Einert** (W14) steigert sich im Kugelstoßen um weitere 7 cm und kratzt jetzt an der DLV-TOP-30-Bestenliste. Aber auch **Johannes Dunz** (MJA) empfahl sich mit 14,04 m für die diesjährigen Meisterschaften.

#### **LG Ergebnisse in Kürze;**

**Laura Einert** (Schi A) Kugel 11,23 m, Speer 16,41 m; **Alexandra Groth** (WJB) Kugel 9,81 m, Hammer: 26,41 m, Speer 23,69 m, Diskus 21,13 m; **Julian Wetzel** (Schü A) Kugel 11,11 mSpeer: 36,82 m; **Johannes Dunz** (MJA) Kugel 14,04 m

**01. 05. 2005**

### **28. Jedermannlauf des VfL Tegel mit Berlin-Cup-Wertung**

Beim Volkslauf über 10 km war schnellster LG Süd Läufer **Günther Langmann** (M60) mit 46.52 Min und Platz 6 und schnellste LG Süd Frau wurde **Gitta Knappe** (W45) die auch die Klasse W45 in 47:12 Min gewann.

Weitere Ergebnisse:

5. W35 **Andreas Gaede** 48:36 Min.; 23. M40 **Marcus Gaede** 55:04 Min. (LG Süd Fan-Club)

**01. 05. 2005**

### **Ansporteln bei Z88**

Alle vier gemeldeten Athleten konnten zum Saisonanstieg Bestleistungen aufstellen, lag es am guten Wetter, lag es am guten Training oder lag es an der Handzeitnahme - die Antwort kann sich jeder selbst geben. Aber was den Leistungsstand zum Saisonbeginn anbetrifft war das schon ein Knaller. **Chenming Ha** (MJB) kam als Zweiter in seinem Zeitlauf auf 11,8 sec. über 100 m und **Tim Schroeter** (MJA) als Vierter auf 12,3 sec. Beide Athleten nahmen auch noch am Weitsprung teil, den **Chenming Ha** mit 5,77 m bereits im dritten Versuch für sich entschied. **Tim Schroeter** muss sich mit glatten 5,00 m zufrieden geben. Der 1.000 m für **Aljoshia Patzer** (M14) fiel mangels Beteiligung am Sonntagabend aus und so durfte er im gemischten Lauf über 800 m teilnehmen. Mit einem rasanten Sprint setzte er sich gleich an die Spitze und gewann diesen Lauf sicher in 2:19,9 Min. Diese Zeit lässt aufhorchen, denn der Berliner Rekord aus dem Jahre 2003 steht auf 2:16,27 Min. und beste Zeit in 2004 war nur 2:32,96 Min. **Katja Landgraf** (WJA) konnte auch ihre Zeit über 800 m auf 2:54,2 Min. verbessern und da ist wohl auch noch mehr drin. Insgesamt ein erfolgreicher Tag mit für alle persönlichen Bestzeiten.



**07. 05. 2005**

**Berlin Brandenburgische Meisterschaften im 10.000 m Lauf**

Trotz Dauerregens und kühlen Temperaturen gab es für das kleine LG Süd Team m brandenburgischen Jüterbog für jeden Aktiven eine Urkunde und Medaille. Im ersten Lauf der Frauen und Seniorinnen startete **Brigitte Dau** (W70) und lief mit 54:14,29 Min. in persönlicher Bestzeit gleichzeitig **neuen Berliner Rekord W70** und machte sich damit ein vorzeitiges Geburtstagsgeschenk. Der alte Berliner Rekord aus dem Jahre 2003 wurde von Lucie Fritschke (LAV TMP Berlin) mit 60:20,07 Min. gehalten.

Im Lauf der Senioren waren mehrere Altersklassen am Start. **Oliver Muth** (M35) lief 36:28,62 Min. und **Martin Petsch** (M50) 39:29,05 Min. holten sich eine Silbermedaille wogegen **Berthold Rämisch** (M45) mit der Leistung von 39:36,10 Min. mit einer Bronzemedaille belohnt wurde.

**08. 05. 2005**

**RUN Berlin**

Bereits zum 25. Male wurde der aus dem "Franzosenlauf" hervorgegangene 25 km Lauf von Berlin ausgetragen. Bereits vor dem 2. Weltkrieg wurden 25 km Läufe in Berlin-Tiergarten und -Moabit ausgetragen. Leider sind in diesem Jahr nur wenige LG Südläufer gestartet und man erinnert sich gerne an Zeiten wo dieser Mai Termin eine Pflichtveranstaltung Anfang Mai war. Besonderes Pech hatte Manfred Meißner, dem das Gummi seine Laufhose bereits kurz nach dem Start riß und sich so über die lange Distanz im wahrsten Sinne des Wortes quälen mußte. Auf der 10 km Distanz der NIKE Challenge (ohne Zeitnahme) sahen wir: Niklas Gaede, Bernhard Scholz, Tina Gruhn, Elke Flucke und auch unsere fleißigen Workerinnen: Anne Mielke, Heidrun Deubel, die alle in guter Verfassung das Ziel erreichten.

Ergebnisse:

Platz	Name	AK	Netto
131	Hempel, Stephan	M40 AK-Platz: 34	01:43:51
556	Richter, Philipp	MHK AK-Platz: 67	01:55:37
930	Ladwig, Peter René	M40 AK-Platz: 231	02:00:02

1068	Paul, Eginhard	M50	AK-Platz: 91	02:02:09
1163	Göbel, Silvester	M60	AK-Platz: 21	02:03:28
1183	Knappe, Gitta	W45	AK-Platz: 11	02:03:43
1362	Stampfus, Ronald	M45	AK-Platz: 209	02:06:27
1492	Post, Martien	M45	AK-Platz: 224	02:08:00
1561	Gaede, Andrea	W35	AK-Platz: 23	02:08:48
1648	Wroblewicz, Hardy	M50	AK-Platz: 151	02:09:42
2433	Richter, Ernst-Georg	M40	AK-Platz: 542	02:17:49
2814	Kollstedt, Hans-Jürgen	M60	AK-Platz: 102	02:21:47
3780	Meißner, Manfred	M60	AK-Platz: 151	02:33:11
4104	Salzwedel, Peter	M50	AK-Platz: 360	02:38:40

### **08. 05. 2005**

#### **Offene Berlin-Brandenburgische Meisterschaften im Bahngehen**

Eine Veranstaltung jagt die andere Veranstaltung und so ging **Karen Böhme** am späten Nachmittag des Muttertages über 5.000 m Bahngehen an den Start. Mit persönlicher Bestzeit in der Klasse W40 von 27:43,12 Min. wurde sie gleichzeitig mit dem Titel: Berlin-Brandenburgische Meisterin 2005 belohnt. Damit verbesserte sie ihren eigenen Berliner Rekord aus dem Vorjahr um 2:17 Min. Nun hat sie die alle Voraussetzungen erfüllt um erfolgreich in Portugal bei den Senioren-Europameisterschaften an den Start zu gehen. Dazu wünschen wir viel Erfolg!

### **13 05. 2005**

#### **Karen Böhme wird Vize-Europameisterin (W40) im 10 km Straßengehen in Portugal und erringt Gold mit der deutschen Mannschaft**

Liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden, das hätte sich **Karen Böhme** nicht erträumt, daß sie beim Wettbewerb der Seniorinnen im 10 km Straßengehen gleich zwei Medaillen, heute abend errang. Bei einem Wettkampf, bei der Temperaturen um die 26 ° lagen, schnitt das deutsche Team sehr gut ab.

In der Gesamtwertung mit Starterinnen der Klasse W35 - W75 wurde sie in **persönlicher Bestzeit von 57:59 Min.** insgesamt Vierte. Damit wurde sie in der Klasse W40 hinter der Spanierin Carmen Garcia (57:02 Min.) **europäische Vizemeisterin** in dieser Disziplin. In der Mannschaftswertung der Klasse W35/W40 holte die deutsche **Mannschaft Gold** mit den Mannschaftskameradinnen Barabara Primas / TSG Esslingen (59:21 Min.) und Astrid Walter / SC Buchenhöhe Horrem (1:14:16 Std.). Am Sonntagfrüh um 08:10 Uhr geht es auf die klassische Distanz über 20 km und auch hier hat Karen Böhme nach ihren Erfolg bei den Deutschen Meisterschaften in Dresden weitere Medaillenchancen.



### **15. 05. 2005**

#### **Zwei weitere Goldmedaillen bei den 9. Seniorenmeisterschaften der Straßenwettbewerbe in Portugal für Karen Böhme**

Beim heutigen 20 km Straßengehen siegte **Karen Böhme** in Ihrer Altersklasse W40 und wird damit **Senioren-Europameisterin** in 2:01:51 Std. und dies nur 16 Sekunden langsamer, als ihre kürzlich bei den Deutschen Meisterschaften in Dresden aufgestellte persönliche Bestzeit von 2:01:35 Std. und das nach nur einem Ruhetag am gestrigen Samstag,

denn wie berichtet wurde Karen auch noch Vizemeisterin über 10 km. Insgesamt wurde Karen hinter der älteren Portugiesin Alice Fernandes (W50) auch Zweite im Gesamtwettbewerb über 20 km. Eine weitere Goldmedaille wurde ihr in der Mannschaftswertung mit Barbara Prima / TSG Esslingen 2:02:39 Std. und Claudia Otte / DJK Sparta Langenhagen 2:34:07 Std. für **GERMANY** zuteil. Herzliche Gratulation zum Gewinn von 3 x Gold und 1 x Silber bei dieser Europameisterschaft, aber auch ein Dank an Ihren Trainer **Norbert Gartheis** für die gute Vorbereitung.

#### **07. 05. 2005**

##### **18. Spandauer Bahnlauf (mit BC-Wertung)**

Einzige LG Süd Teilnehmerin war **Christa Orlowski**, die 27:54,50 Min. für die 5.000 m lange Strecke benötigte.

#### **14. 05. 2005**

##### **Berliner Läufer-Cup (Zwischenstand)**

Nach vier Läufen gibt es den ersten Zwischenstand für unsere LG Süd Teilnehmer zu vermelden. **Bertold Rämisch** liegt in der Klasse M45 erst auf Platz 17, da er erst 2 Läufe mitgemacht hat. Dieses Resultat kann er durchaus noch verbessern, da er in den letzten Jahren immer zu den sechs Besten Berlinern gezählt hat. In der Klasse M65 liegt **Peter Krzonkalla** auf Platz 8 und hat realistische Chance sich noch um 2-3 Plätze zu verbessern. Bei den Seniorinnen W45 liegt **Andrea Gaede** punktleich mit Anita Kliem vom KSV 90 Pankow mit 39 Punkten auf den 2. Platz und nur einen Punkt besser ist die führende Angela Fink. Also in dieser Klasse ist für Andrea noch viel drin. Dagegen führt **Brigitte Dau** bei den W70ern unangefochten nach vier Läufen mit 80 Punkten.

#### **16. 05. 2005**

##### **Nationales Pfingstsportfest des TSV Tempelhof Mariendorf Berlin**

Trotz Wind und teilweise Nieselregen ging **Lara Böhme** und einige Schüler B aus **Torsten Böhmes** Gruppe an den Start. Lara Böhme wurde über 800 m bei den Schülerinnen W08 Vierte in 3:30,27 Min. Unsere Mittelstreckenläufer mußten sich der Konkurrenz beugen und so konnten über 1.000 m **Benjamin Einert** mit 3:11,56 Min. noch eine Silbermedaille mit nach Hause nehmen und **Marc Böhme** wurde für 3:12,56 mit einer Bronzemedaille belohnt. Siebenter wurde noch **Niklas Gaede** 3:20,96 Min.

#### **14. 05. 2005**

##### **Offener Steglitzer Werfer-4-Kampf-Pokal**

Immer beliebter wird der von Wolfgang Schier ausgerichtete Wurfpokal zu dem Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus 6 Bundesländern anreisen. Leider spielte der Wettergott am Pfingstsamstag nicht so mit, sodaß noch bessere Ergebnisse ausfielen. Von unserem LG Süd Werfer-Nachwuchs gingen an den Start:

weibl. Jug. B **Alexandra Groth**: Speer: 21,32 m, Hammer 29,35 m, Kugel 9,85 m, Diskus 21,59 m. Schüler A **Julian Wetzel**: Speer 36,42 m, Hammer 21,25 m, Kugel 10,78 m, Diskus 33,12 m. Der nächste Werfertag findet bereits am 28. Mai 2005 statt.

#### **15. 05.-19.05.2005**

##### **Internationales Deutsches Turnfest in Berlin**

Rund 500 Teilnehmerinnen und Teilnehmer nicht nur aus Deutschland, sondern auch aus Lettland und einigen weiteren europäischen Staaten nahmen am Mitmachangebot des DLV/BLV NORDIC-WALKING teil. Das die fast einjährige Planung von **Karl-Heinz Flucke** auch den Riesenerfolg hatte, dafür sorgten **Jutta Mushack, Achim Hoffmann, Klaus Scherbel, Jutta und Horst Pollack, Elke Flucke, Anne Mielke, Petra Hingst, Heidrun Deubel und Katja Landgraf** seitens der LG Süd und der TuS Lichterfelde Gymnastikab-

teilung, neben weitem Helferinnen und Helfern aus befreundeten Berliner Leichtathletik-Vereinen.

## 21. 05. 2005

### Rennsteiglauf

12 Läuferinnen und Läufer der LG Süd starteten zum größten Landschafts-Crosslauf nach Thüringen. Erfolgreichste Läuferin war **Gitta Knappe** (W45), die einen beachtlichen 68. Platz in der Gesamtwertung der Frauen und einen 8. Platz in ihrer Altersklassenwertung mit 1:47.54 Std. erreichte. Schnellster LG Südläufer wurde **Reinhard Stüber** mit 1:41:39 Std., der eine weiterhin ansteigende Form signalisiert und mit Platz 57 in der Altersklasse und Platz 550 insgesamt sehr zufrieden sein darf. Auf der Marathonstrecke ging nach seiner langen Verletzungspause **Günther Langmann** (M60) an den Start und kam insgesamt auf Platz 980, was gleichbedeutend mit Platz 23 in seiner Altersklasse ist, bei einer Zeit von 4:11:08 Std.

### Weitere Ergebnisse (Halbmarathon):

AK	Platz	Gesamt	Name	Zeit
M55	34.	1007.	Michael Hähnel	1:48:23 Std.
M60	20.	1047.	Silvester Göbel	1:48:56 Std.
M60	69.	1993.	Erwin Gast	1:59:18 Std.
M65	57.	2441.	Rainer Gaedtke	2:04:05 Std.
M55	111.	2471.	Norbert Herich	2:04:22 Std.
M55	112.	2478.	Wolfgang Zitzlaff	2:04:26 Std.
W65	71.	2879.	Werner Richter	2:09:22 Std.
M60	180.	3824.	Harald Voss	2:26:21 Std.
W60	20.	1195.	Christa Orlowski	2:27:37 Std.

## 21. 05. 2005

### 22. Berliner Frauenlauf / AVON-Running

Endlich wurde es ein bisschen wärmer und so nahmen auch einige weibliche LG Süd und TuS Lichterfelde Teilnehmerinnen ließen es sich nicht nehmen bei über 11.000 Läuferinnen im Berliner Tiergarten mit dabei zu sein.

Während Andrea Emele-Geyer mit 24:11 Min. laufend über 5 km ins Ziel kam, wurde **Andrea Gaede** mit neuer persönlicher Rekordzeit beim 10 km Lauf mit 45:44 Min. als 66. Frau insgesamt und 14. in der AK 35 belohnt. **Larissa Gross** kam als 1599. weibliche Teilnehmerin ins Ziel und wurde in 1:02:00 Std. in der Klasse der Schülerinnen A als Siebente gewertet. Auch wieder mit dabei waren unsere TUS-Li Walkerinnen. Schnellste über die 10 km Distanz war **Anne Mielke** in 1:18:09 Std. gefolgt von **Melitta Littmann** 1:19:04 Std. und **Silva Kurz** 1:26:54 Std.

## 22. 05. 2005

### Berlin-Brandenburgischer DSMM-Endkampf Schülerinnen A, Gruppe 1

Liest man die Ergebnisliste wird die LG Süd Mannschaft nur in Einzelergebnissen erwähnt. Grund dafür mag das nicht beachtete Regelwerk oder durch drei ungültige Versuche nicht in die Wertung gekommene Weitsprung sein. Aber auch unsere sonst so verlässlichen Punktesammler Laura Einert und Miriam Brackmann kamen nicht an ihre erst vor kurzem gezeigten Leistungen heran. Im nächsten Jahr heißt es: "Auf eine Neues".

### Ergebnisse:

**Miriam Brackmann:** 100 m 13,68 sec., Hoch 1,26 m, 800 m 2:30,8 Min.

**Anna-Luisa Dunz:** 100 m 13,88 sec., Weit o.g.V.

**Anna Kruse:** 100 m 14,41 sec., Hoch 1,23 m, 80 m H 15,88 sec.

**Laura Einert:** Kugel 10,81 m, Hoch: 1,32 m, Diskus 25,99 m

**Vanessa-M. Berg:** Kugel: 8,17 m, Speer 20,33 m, Diskus 19,40 m

**Carmen Maßbaum:** Speer 15,69 m, 800 m 2:40,1 Min., 80 m H 16,19 sec.

**Antonia Käs:** 2:45,8 Min. ; **Beatrice Renner:** Weit 4,04

**25. 05. 2005**

#### **10. Steglitzer Volkslauf der LG Süd Berlin**

Man konnte schon bald meinen es war eine LG Süd Vereinsmeisterschaft, aber wo gibt es das heute Startgeld mit T-Shirt für 4,-- €? Umso erfreulicher die vielen Sieger von der LG Süd, oder lag es daran, daß der Volkslauf auf der Hausstrecke am Teltowkanal stattgefunden hat:

M11 **Stephen Zimmermann** 32:37 Min.; M12 **Niklas Gaede** 24:18 Min.; M14 **Aljosha Patzer** 23:11; MJB **Chenming Ha** 26:55 Min.; MJA **Tim Schröter** 26:23 Min.; Männer **Jonas Engler** 20:59 Min.; M45 **Reinhard Stüber** 23:35 Min.

W08 **Lara Böhme** 38:45 Min.; W10 **Marlene Doktor** 33:10 Min.; W15 **Miriam Brackmann** 30:41 Min.; W35 **Andrea Gaede** 26:44 Min.; W45 **Karin Paape** 30:22 Min.

W60 **Christa Orlowski** 34:18 Min.; W65 **Gisela Herich** 33:11 Min.; W70 **Brigitte Dau** 33:30 Min.

Weitere Ergebnisse, auch die der Walker, findet man unter [www.lgusued-berlin.de](http://www.lgusued-berlin.de)

**28. 05. 2005**

#### **DSMM-Qualifikationsrunde der Schüler B in Spandau**

Nicht nur, daß es im Schatten 35 ° warm war, hinzu kam noch das große Chaos während der Veranstaltung, daß eine Woche später die Ergebnisse immer noch nicht im Internet abgestellt wurden und bei der abschliessenden Staffel (wobei es immer die doppelte Punktzahl gibt) die elektronische Zeitmessung ausgefallen ist uns nun am 7. Juni die Staffeln von SCC und der LG Süd noch einmal antreten sollen. Auch wenn es nur eine erste Qualifikationsrunde ist, waren die organisatorischen Rahmenbedingungen äußerst dürrtig. Dennoch konnten sich mit den gezeigten Ergebnissen wieder einige Schüler aus Tosten Böhmes Gruppe in die BLV-Bestenliste 2005 eintragen. Allen voran Niklas Gaede mit dem Bllwurf - hätte im letzten Jahr für Platz 2 in der Berliner Bestenliste gereicht. Marc Böhmes Zeit wäre auch im letzten Jahr Platz 3 gewesen usw. Leider liegt das Gesamtergebnis der DSMM noch nicht vor und so heißt es: warten wir es ab.

Ergebnisse

Weitsprung

**Maik Wiese** 4,15 m; **Marek Schudoma** 4,09 m; **Karl Skomski** 3,21 m; **Stephen Zimmermann** 3,80 m; **Lucas Hilgefert** 3,71 m; **Marius Bojanowski** 3,56 m

Ballwurf (200 g)

**Niklas Gaede** 51,50 m; **Marc Böhme** 41,00 m; **Kevin Kühne** 37,00 m

Hochsprung

**Benjamin Einert** 1,31 m; **Niklas Gaede** 1,22 m; **Marek Schudoma** 1,22

1000 m

**Marc Böhme** 3:13 Min.; **Bejamin Einert** 3:19 Min.; **Niklas Gaede** 3:27 Min

**28. 05. 2005**

#### **4. Werfertag der LG Süd Berlin**

**Laura Einert** (W14) machte auf sich aufmerksam, als sie den Diskus auf 30,28 m schleuderte. Im Jahre 2003 lag die Bestleistung in der Berliner Rekordliste bei 30,32 m und die Bestleistung 2004 bei 26,50 m. Der Berliner Rekord wird immer noch mit 39,48 m von **Martina Matuschewski** von der LG Süd gehalten. Diese Weite bedeutet ca. Platz 10 - 15 in der Deutschen Schülerbestenliste - allen Grund sich besonders über diese Leistung zu freuen. Laura Einert hat sich auch im Kugelstoßen in die TOP-30-Bestenliste dieses Jahres vom DLV eingetragen, denn im Kugelstoßen wurden für **Laura Einert** 11,85 m gemessen und das bestätigt jetzt ihre weitere positive Leistungssteigerung bei Trainer

Wolfgang Schier. Auch **Julian Wetzel** (M14) konnte sich im Speerwurf mit 36,53 m für die diesjährige Berliner Bestenliste empfehlen. Dieser Wettkampf war eigentlich nur ein Test für den am nächsten Tage folgenden Blockmehrkampf Wurf.

**29. 05. 2005**

### **Berliner Schülermeisterschaften im Blockmehrkampf**

#### **Sprint/Sprung**

**Anna-Luise Dunz** (W13) trat im Blockmehrkampf Sprint/Sprung an und wurde Achte mit 2.155 Punkten. 75 m 10,63; 60 m H 11,91; Weit: 4,08; Hoch 1,25 m; Schlagball 37,50 m waren ihre Resultate.

In der Klasse W14 wurde **Anna Kruse** 17. mit 2.127 Punkte, die sie mit folgenden Leistungen erzielte: 100 m 13,65; 80 m H 14,78; Weit 4:50m; Hoch 1,26 m, Speer 14,62 m.

**Vanessa Berg** (W15) schlug sich mit einem 7. Platz dabei besser und erzielte 2.059 Punkte. 100 m: 13,74; 80 m H: 15,82; Weit 4,40 m; Hoch 1,23 m; Speer 16,09 m.

#### **Blockmehrkampf Lauf**

**Katharina Ratzko** (W12) wurde mit einer Bronzemedaille ausgezeichnet, die sie sich mit folgenden Leistungen erkämpfte: 75 m 11,09; 60 m H 12,19; Weit 3,98; Schlagball 36,50; 2000 m 8:37,51 Min = 2.104 Punkte

**Carmen Maßbaum** (W14) mußte in ihrer Klasse sich mit 2.090 Punkten zufrieden geben. Diese Leistung reicht dann nur zu einen 13. Platz. 100 m 14,23; 80 m H 15,55; Weit 3,67; Ball 31,00; 2000 m 8:01,66 Min.

#### **Blockmehrkampf Wurf**

Berliner A-Schüler-Vizemeister im Wurf wurde überraschend **Julian Wetzel** (M14), seine Leistungen:

80 m Hürden	14,93 s
Kugel	11,57 m
100 m	12,74 s
Diskus	32,82 m
Weitsprung	5,13 m

das ergab 2.519 Punkte und bedeutet gleichzeitig neuer LG Süd Rekord.

**29. 05. 2005**

### **6. Bambini-Cup des TSV Rudow**

Mit 363 Teilnehmerinnen und Teilnehmern war der Bambini-Cup das High-Light für die Jüngsten. Gut auch die Vorbereitung unserer Nachwuchstrainer auf diesen Wettkampf und einmal konnte die LG Süd mit Adrian Schulz sogar den Sieger in der M07 stellen. Macht weiter so LG Süd Trainer, dann brauchen wir uns um die Nachwuchs-Leichtathleten nicht sorgen.

#### ***Ergebnisse (50 m - Weitsprung - Ballwurf 80 g)***

**M07** (20 Teilnehmer)

1. **Adrian Schulz** 730 Punkte: 8,6 - 3,07 - 23,50
3. **Ferdinand Zylka** 558 Punkte: 9,8 - 2,67 - 21,50
9. **Klusmann, Jan** 475 Punkte: 9,5 - 2,50 - 14,00

**W08** (42 Teilnehmerinnen)

18. **Lara Böhme** 755 Punkte: 9,1 - 2,70 - 16,50
26. **Antonia Wargenau** 680 Punkte: 9,5 - 2,47 - 16,00

**W10** (37 Teilnehmerinnen)

11. **Stürz, Lena** 1.067 Punkte: 8,0 - 3,94 - 19,50

**M08** (44 Teilnehmer)

7. **Schlinkmann, Jonas** 838 Punkte: 8,9 - 3,19 - 38,00
23. **Bergmann, Oskar** 626 Punkte: 9,3 - 2,85 - 22,00
30. **Brockmann, Jakob** 549 Punkte: 9,7 - 2,77 - 18,50

35. **Lederer, Lars** 500 Punkte: 9,7 - 2,61 - 16,00

**M09** (31 Teilnehmer)

7. **Schudoma, Jannik** 823 Punkte: 8,4 - 3,41 - 27,00

22. **Masopust, Georg** 683 Punkte: 8,4 - 3,20 - 15,50

23. **Wargenau, Jan-Luca** 664 Punkte: 8,6 - 2,69 - 22,00

Mannschaftsertung:

4. **LG Süd Berlin** 3.738 Punkte (Schlinkmann-Schudoma-Schulz-Masopust-Wargenau)

11. **LG Süd Berlin** 2.708 Punkte (Bergmann-Zylka-Brockmann-Lederer-Klusmann)

4 x 50 m Staffel

8. **LG Süd Berlin** 36,9 (Schlinkmann-Bergmann-Klusmann-Schulz)

**M10** (24 Teilnehmer)

6. **Schlinkmann, Nicolaus** 946 Punkte: 8,1 - 3,63 - 35,00

## 02. 06. 2005

### Abendsportfest des Berliner SC mit neuen Berliner Rekord durch Brigitte Dau

Kurz vor den Meisterschaften war es für einige LG Südlerner noch ein Test wie die derzeitige Form ist. Als Auftakt gewann **Chenming Ha** (MJB) seinen 100 m Lauf bei böigen Wind in 12,27 s. **Jasper Emeis** (Männer) lief eine verhaltene erste Runde (70 s) und kam dann auch nur auf 2:20,64 Min., nachdem er am Nachmittag in der Schule noch seinen Schwimm-Leistungsnachweis erbringen mußte. Anders sah es beim 1.000 m Lauf aus.

**Aljosa Patzer** (M14) verbesserte im Alleingang seine alte Bestmarke aus der Halle um

1:51 sec. auf 3:00,62 Min. **Katja Landagraf** (WJA) war nicht ganz zufrieden und stellte eine neue Besteleistung mit 3:48,62 Min. auf. Bemerkenswert die Leistungen unserer Seniorinnen: **Andrea Gaede** (W35) kam beim ersten Bahnlauf auf 3:35,73 Min. und da

ist sicherlich bei entsprechender Gegnerschaft noch einiges drin. **Brigitte Dau** (W70) stellte einen neuen Berliner Rekord mit 4:51,04 Min. auf. Das ist bereits der dritte Rekord in ihrer Altersklasse und man wird auf weitere Rekordleistungen bei den Berlin-

Brandenburgischen-Meisterschaften gespannt sein. Unser Neuzugang **Fred Zagrodnik** (M40) lief in seinem ersten Rennen für die LG Süd Berlin 56,81 s über 400 m und hat damit gleichzeitig die Norm für die Deutsche Seniorenmeisterschaften I in Schweinfurt, die vom 8.-10. Juli stattfinden bereits erfüllt.

## 04. 06. 2005

### Bei den Berlin-Brandenburgischen Jugendmeisterschaften in Jüterbog überrascht Chenming Ha

Einzigster Teilnehmer bei den B-Jugend- sowie Männer- und Frauenmeisterschaften war **Chenming Ha**, der über 100 m und Weitsprung antrat. Chenming mußte sich unter den 28 weiteren Berlinern behaupten und gleich im ersten Vorlauf über 100 m ran, bei den wie auch bei den anderen Vorläufen teilweise katastrophale Windverhältnisse herrschten. Als Vierter seines Vorlaufes erreichte er 12,19 s, diese war die 13beste Vorlaufzeit und 11,82 s waren nötig um sich für den Endlauf zu qualifizieren - Schade!

Bereits 2 1/2 Stunden später begann der Weitsprungwettbewerb, eine Disziplin in der Chenming eigentlich nur Außenseiterchancen zugetraut wurden. Einmal im Trainingslage trainiert und zweimal im Training brachte dennoch Vorkampfergebnisse von 5,80m, 5,83 und 5,73, damit hatte sich **Chenming Ha** für den Endkampf qualifiziert. Aufgrund der oft verändernden Windverhältnisse kam aber kein vernünftiger Versuch mehr aufs Brett und so genügten 5,83 m für den 6. Platz. Gratulation, denn unverhofft kommt oft!

**04. 06. 2005**

**Deutsche Senioren Gehermeisterschaften in Kerpen-Horrem/Karen Böhme Vizemeisterin**

Nach den Erfolgen bei den Nationalen Gehermeisterschaften in Dresden und den Bestenlistenrängen 2005 bei den Frauen auf Platz 9 über 20 km und Platz 10 über 10 km ging es dieses Mal bei den Senioren-Meisterschaften um die Plätze in der Klasse W40. **Karen Böhme** ging nach ihren Medaillenerfolgen bei den Europameisterschaften in Portugal als klare Favoritin ins Rennen, mußte sich jedoch der jüngeren Barbara Primas (TSG Esslingen) 54:06 Min. beugen. Deutsche Senioren-Vizemeisterin in dieser Klasse wurde Karen in 56:55 Min. und diese Zeit bedeutet für sie gleichzeitig persönliche Bestzeit über diese Distanz.

**05. 06. 2005**

**Lichtenrader Meile**

2 km, 7,5 km und 15 km als Berlin-Cup-Lauf waren für die Lichtenrader Meile ausgeschrieben. Als erstes gingen unsere Schüler auf die Strecke und **Marc Böhme** (Schü B) kam mit 7:56,8 Min. auf den dritten Platz. **Niklas Gaede** wurde Fünfter in 8:09,2 Min. **Lucas Hilgefort** belegte bei den Schülern B mit 10:44,1 Min. 25. Platz. Bei den 7,5 km lief seit langer Zeit **Karl-Heinz Flucke** wieder mit und belegte insgesamt Platz 55 von 162 Startern und das wurde als Platz 10 in der Klasse M50/55 in 39:44,3 Min. gewertet. Über zwei deutsche Landmeilen kam als erster LG Südländer **Bertold Rämisch** (M40/45) als 13. in 1:01:23 Min ein. **Andrea Gaede** (W30/35) wurde Vierte in 1:08,26,5 Std. mit ihren langezeit führenden Schrittmacher Swen Hilgefort (M30/35) der einen 17. Platz in 1:08:29 Std. belegte. Mit ihrer Leistung sicherte sie sich 20 Punkte und ist nun punktgleich mit der ersten der W35 im Berlin-Cup. Aber auch **Christa Orlowski** (W60/65) sicherte sich mit ihren fünften Platz in 1:38:10 Std. wiederum Berlin-Cup-Punkte und liegt derzeit auf den ersten Platz in der Berlin-Cupwertung.

**05. 06. 2005**

**Berlin-Brandenburgische Jugendmeisterschaften in Jüterbog**

Am zweiten Wettkampftag standen für **Chenming Ha** nur 200 m auf dem Programm und die sollten es in sich haben. Regenschauer, stark wechselnder Wind waren die Begleiterscheinungen als drei Zeitendläufe über die Distanz gestartet wurden. Chenming erwischte im ersten Zeitendlauf die Bahn 2 und hatte alle Gegner vor sich, bei einem Gegenwind von -2,6 Metern war nur noch an eine persönliche Bestzeit zu denken, die er mit 25,50 s. aufstellte. Beim zweiten Zeitendlauf wurden nur 0,7 Meter Gegenwind und im dritten Zeitendlauf gar nur 0,6 m Gegenwind gemessen. Schade das es nicht annähernd gleiche Verhältnisse gewesen sind, dann wäre sicherlich mehr dring gewesen. Somit sprang insgesamt nur Platz 10 heraus.

**05. 05. 2005**

**Rose-Marathon Minden-Porta Westfalica**

Bei dieser Veranstaltung bei Regen und Wind nahm Stephan Hempel (M40) teil um endlich die 3-Stunden-Marke im Marathon zu knacken. Insgesamt wurde er 16. bei diesem Wettbewerb und sechster in seiner Altersklasse und das bei einem Schnitt von 14,0 km/h oder umgerechnet 4:16 Min. pro km. Vielleicht gelingt es Stephan im Herbst endlich die Schallmauer von 3:00:00 Std. zu durchbrechen.

**11. 06. 2005**

**Berlin-Brandenburgische Schülermeisterschaft (Finsterwalder Straße/ 1. Tag)**

Der erste Tag dieser Meisterschaft endete mit einer Berliner Schülermeisterschaft sowie zwei Vizetiteln. Als Favoritin ging **Laura Einert (W14)** an den Start für das Kugelstoßen

und qualifizierte sich nach 10,42 m und 11,05 m sowie 10,98 m glatt für den Endkampf. Im vierten Versuch wurden es 11,93 m und das war dann die Siegesweite. Die Serie endete mit 9,98 m und 10,15 m. Die erste Schülermeisterin in diesem Jahr und dazu besonderen Beifall! Außerdem hat Laura mit dieser Weite ihre Zugehörigkeit zum Nachwuchskader (Norm: 11,50 m) weit übertroffen und sollte in der Deutschen Bestenliste auf Platz 15 - 17 aufgerückt sein.

Etwas mehr kämpfen mußte dagegen bei gleicher Disziplin **Julian Wetzel (M14)**, der nach dem Vorkampf bereits mit 11,77 m führte. Im letzten Versuch wurde er von seinen Mitkonkurrenten Willi Rütters (Berliner LG Ost), Siegesweite 12,00 m auf den zweiten Platz verwiesen.

Für den 1000 m Lauf der Schüler A hatten neun Aktive gemeldet. **Aljosha Patzer (M14)** vertrat dabei recht gut die LG Süd Farben, nachdem er mit Zwischenzeiten von 400 m 1:07 und 800 m 2:21,92 Min. Berliner Schülervizemeister in 2:56,20 Min. wurde. Ihm fehlen jetzt nur noch 1,20 sec. um auch in den Berliner Nachwuchskader zu kommen!

**Miriam Brackmann (W15)** zog es vor 100 m zu laufen und wurde im 2. Zeitlauf Zweite in 13,65 s, was im Endeffekt nur zum Platz 10 in der Gesamtaddition reichte. Über 800 m der W15 Schülerinnen ging **Antonia Käs** über 800 m an den Start und wurde Siegerin ihres 1. Zeitlaufes in 2:55,06 Min., diese Zeit reichte für Platz 4 in der Rangfolge der Zeitläufe.

Bei den Schülerinnen der W14 ging **Carmen Maßbaum** über 800 m an den Start. Bis 600 m hatte sie noch guten Chancen ihren Vorlauf zu gewinnen, aber mit 2:30,66 Min. stellte sie eine neue persönliche Bestleistung auf, dies war Platz 3 in ihrem 3. Zeitlauf. In der Rangfolge der Zeitläufe wurde diese Zeit für Platz 5 gewertet. **Beatrice Renner** startete über 100 m im 1. Zeitvorlauf und kam als Vierte in 14,29 s ein, diese Zeit reichte allerdings nicht zum Endlauf.

## 11. 06. 2005

### DSMM-Qualifikationsrunde der Schüler B beim TSV Rudow

Nachdem die erste Qualifikationsrunde der DSMM am 28. 5. "nur" 5.772 Punkte gebracht hatte, unternahm **Torsten Böhmes** Schüler B-Gruppe einen weiteren Qualifikationsversuch um sich für den Berliner Endkampf am Sonntag, den 28. August beim SC Berlin in Hohenschönhausen zu qualifizieren. Diese Runde litt nicht so unter starker Hitze und war mit Erfolg gekrönt. Nach dem aktuellen Stand vom 12. 6. liegt die LG SÜD Berlin Mannschaft mit neuer Punktzahl 5.816 Punkte auf Platz 5 in Berlin.

Der vierte Platz wird gehalten von SV Preußen Berlin 6.293 Punkte, der dritte Platz vom OSC Berlin 6.318 Punkte. Die führende Mannschaft kommt vom SSV Lichtenrade mit 6.597 Punkte. Aber auch hinter der LG Süd Mannschaft liegt noch der SCC Berlin 5.772 Punkte und LAV TMP Berlin mit 5.026 Punkte. Also für den Endkampf ist noch alles offen.

## 12. 06. 2005

### Berlin-Brandenburgische Seniorenmeisterschaften 2005 in Löwenberg

**Fred Zagrodnik (M40)** bestätigte seine gute Form über 400 m und siegte in neuer persönlicher Bestzeit von 55,75 s. Diese Zeit (wäre 2004 Platz 38 in der Seniorenbestenliste Deutschlands gewesen) läßt ihn optimistisch auf die Norddeutschen Meisterschaften am 26. Juni in Celle sowie die Deutschen Seniorenmeisterschaften am 8. Juli in Schweinfurt blicken.

Zu ihrer ersten Berlin-Brandenburgische Meisterschaft trat **Andrea Gaede (W35)** über 800 m an. Der Medaillenstandard von 2:45 Min. schien realistisch aber mußte erst gelaufen werden. Als im Endeffekt sogar die Vizemeisterschaft in 2:43,97 Min. heraussprang war Andrea überglücklich.

Einen Hattrick landete **Brigitte Dau**. Wie im letzten Jahr ging Brigitte Dau über 400 m, 800 m und 5.000 m an den Start. Mit 1:42,94 unterbot sie den Medaillenstandard eindeutig

und stellte gleichzeitig einen neuen Berliner Rekord W70 in persönlicher Bestzeit auf. Im 800 m Lauf wurden 3:48,99 Min. gestoppt und diese Leistung litt nur etwas unter den starken Windverhältnissen, war aber neuer Berliner Rekord. Mit müden Beinen trat Brigitte zum 5.000 m Lauf an, um den alten Rekord von Friedgard Liedtke aus dem Jahre 1986 (27:47,45 Min.) anzugreifen, was ihr auch in 27:02,00 Min. gelang. Somit hält Brigitte jetzt folgende Berliner Rekorde in der W70: 400 m, 800 m, 1.000 m, 5.000 m, 10.000 m, 10 km Straße und Halbmarathon.

**Bertold Rämisch** (M45) und **Axel Knuth** (M70) setzten auf die lange Distanz über 5.000 m. Während Bertold mit 19:07,91 Min. nicht den Medaillenstandard erreichte, konnte sich **Axel Knuth** für seine Leistung von 23:10,09 Min. sich noch mit einer Bronzemedaille schmücken.

## 12. 06. 2005

### **Berlin-Brandenburgische Schülermeisterschaft und Jugend A (Finsterwalder Straße/ 2. Tag)**

Als Läufer in der A-Jugend ging **Tim Schröter** am Sonntag über 200 m und 400 m an den Start. Im dritten Vorlauf über 200 m (-1.4) ging Tim an den Start und wurde Dritter in 25,56 sec., damit verbesserte er zwar seine Hallenbestzeit von 26,47 sec. um 0,91 sec, aber hier ist bestimmt noch mehr in diesem Jahr drin, denn diese Zeit reichte leider nur für Platz 23 in der Gesamtwertung. Besser dagegen lief es beim 400 m Lauf. 59,2 sec. aus dem Vorjahr waren zu verbessern und mit 56,66 sec. im 1. Vorlauf auf Bahn 6 konnte Tim eine deutliche Leistungsverbesserung hinlegen, die in der Gesamtreihfolge Platz 16 bedeuten. Aber auch hier ist noch eine Leitungsverbesserung auf unter 56 Sekunden drin.

Besser lief es bei dem Techniker **Johannes Dunz**, der mit seiner Kugelstoßweite von 13,46 m gleich im ersten Stoß seine Siegesweite setzte. Danach folgte noch eine beständige Serie mit 13,11 - 13,04 - 13,16 - 12,84 - 13,20 m. Der Erfolg war für ein fünfter Platz.

Nachdem **Aljosha Patzer (M14)** am Vortag Vizemeister wurde ging es am Sonntag auf die längere 3.000 m Distanz. Eine Zeit von 10:40 Min. wurde vom Trainer Karl-Heinz Flucke geplant, alles bessere war Spekulation. Als dann der Startschuß fiel und Aljosha mit dem Feld der M14er und M15er loszog und sich von Runde zu Runde weiter nach vorne schob und gar Berliner Schülermeister M15 in 10:00,57 Min. gemäss Urkunde wurde, war Kalli ganz verstört, da seine Uhr 10:16,27 Min. zeigte.

Aufgrund dieses internen Protestes wurde das Videoband noch einmal unter die Lupe genommen und 10:26,27 Min. bestätigt. Diese Zeit bedeutet nicht nur Berliner Vizemeisterschaft, sondern gleichzeitig Unterbietung der AK14 Kaderzeit von 10:20,00 Min., somit wird Aljosha zum Herbst mit in den Berliner Nachwuchskader D aufgenommen werden.

Beim 2.000 m Lauf der Schülerinnen W14 ging **Carmen Maßbaum** an den Start und erzielte 7:33,04 Min., Erst nach Protest wurde sie für den LV Berlin gewertet und kam mit dieser Zeit auf Platz 8.

In 5 Zeitläufen über 300 m der W15 startete **Miriam Brackmann** im 5. Zeitlauf. Als D-Kader-Mitglied erwartete Trainer Jürgen Fehler wieder eine Verbesserung gegenüber Vorjahr. Mit 43,30 s verbesserte sie zwar ihre persönliche Bestzeit um 0,20 s und schramte am Bronzeplatz vorbei. **Beatrice Renner** war im ersten Zeitlauf gestartet, kam auf 46,00 s und wurde mit dieser Zeit auf Platz 15 in der Rangliste gewertet.

## 18. 06. 2005

### **Berliner Schülermeisterschaft im Mehrkampf im Stadion Hakenfelde**

Bei sommerlichen Temperaturen und richtigen Leichtathletik-Wetter gingen unsere Schülerinnen und Schüler an den Start und die B-Schüler wurden im 4-Kampf **Sechste** bei der Berliner Meisterschaft. Es hätte vielleicht noch der der vierte (Abstand 215 Punkte) oder fünfte (Abstand 78 Punkte) Platz dringelegen, wenn **Niklas Gaede** und **Marc Böhme** mit

am Start gewesen wären. So wurden für die Jungen: **Alexander Kendziora, Kevin Kühne, Benjamin Einert, Maik Wiese** und **Marek Schudoma** 7.454 Punkte gezählt.

Bei den Einzelleistungen (75 m, Weit, Hoch, Ballwurf 200 g) kam als schnellster Sprinter mit 9,79 s **Alexander Kendziora** auf Platz 10 und erreichte (1.674 Punkte), **Kevin Kühne** (1.509 Punkte) auf Platz 32, **Maik Wiese** (1.417 Punkte) auf Platz 48 und **Marek Schudoma** (1.377 Punkte) auf Platz 50.

Bei den jüngeren M12 Schülern überzeugte **Benjamin Einert** mit 1.477 Punkten auf Platz 8 und einer Weite von 41,00 m im Ballwurf. In der weiteren Einzelwertung kam Maik Wiese auf Platz 17 und Marek Schudoma auf Platz 19. Bei der Jahrgangswertung M13 kam **Alexandra Kendziora** auf Platz 9 und **Kevin Kühne** auf Platz 27. Bei den ganz jungen Schülern M11 kam **Lucas Hilgefort** mit 1.049 Punkten auf Platz 10 ein.

Bei den Schülerinnen W14 standen im Mehrkampf bereits acht Übungen auf dem Programm und hier wagte sich nur **Carmen Maßbaum** an den Start und wurde mit 2.862 Punkten auf den 17. Platz gewertet. (80 m Hürden: 15,58-Hoch: 1,22 m-Kugel: 7,63 m-100 m: 14,10 s-Weit: 4,04 m-Speer: 17,06 m-800 m: 2:34,85 Min.).

Am besten lief es bei den Schülerinnen C (W10), so kam **Marlene Doktor** (50 m: 8,13 s-Weit: 3,72 m- Ballwurf 80g: 35,00) mit 1.225 Punkten auf Platz 4. Bei den W12 Schülerinnen kam **Katharina Ratzko** als einzige LG Süd Starterin mit 1.527 Punkten auf Platz 17. Bei den W13er Schülerinnen gingen **Friedrike Moraht** (Platz 18 mit 1.687 Punkten) und **Anna-Luise Dunz** (Platz 28 mit 1.631 Punkten) an den Start, schade das hier keine Mannschaft zusammen kam.

## 19. 06. 2005

### 9. Hohenschönhauser Gartenlauf

Ein Ausflug nach Wartenberg lohnt immer, so zumindest für die Läufer der LG Süd Berlin, die auch gleichzeitig um Punkte für die Berlin-Cup-Wertung kämpften. **Aljosha Patzer** (M14) betrachtete den Einsteigerlauf über 1,1 km als Aufwärmrunde und gewann souverän mit 22,2 sec. Vorsprung in 3:34,2 Min. und wurde mit einem Pokal bedacht. Das ihm ein Pokal nicht reichen würde, stellte er beim anschließenden 5,7 Pokallauf (mit BC-Wertung) unter Beweis und kämpfte **Bertold Rämisch** (M45) in 22:00,2 Min gegenüber 22:08,0 Min. nieder und siegte wiederum in seiner Altersklasse.

Bei den Seniorinnen kam **Andrea Gaede** (W35) auf Platz 4 mit 26:15,7 Min ein, wobei sie bei starken Seitenstichen in der Endphase des Rennens leider einige Mitkonkurrenten ziehen lassen musste. **Christa Orłowski** (W60) wurde Vierte in ihrer Altersklasse mit 33:26,9 Min. Auf dem Treppchen landeten **Elke Flucke** (W55) mit 36,28,2 Min. als Zweite in ihrer AK und **Brigitte Dau** (W70) siegte in ihrer Altersklasse in 31:41,4 Min. Nicht so gut lief es für **Karl-Heinz Flucke**, der zwar Sechster (34:07,1 Min.) in seiner AK55, aber rund zwei Minuten langsamer als im Vorjahr.

## 25. 06. 2005

### 11. Charlottenburger Mittsommernachtssportfest des SCC

Trotz hochsommerlicher Temperaturen ging **Jonas Engler** nach seiner Verletzungspause an den Start über 5.000 m und beendete als Dritter in 16:03,75 Min. das Rennen und schrammte knapp an seiner persönlichen Bestzeit vorbei. Damit hat Jonas eine gute Grundlage gelegt um seine Bestzeit vom letzten Jahr in dieser Saison zu unterbieten.

## 26. 06. 2005

### Norddeutsche Seniorenmeisterschaften in Celle

Einzigster Starter der LG Süd war unser Neuzugang **Fred Zagrodnik** (M40) über 400 m. Nach seinen bisherigen Zeiten beim BSC und den Berlin-Brandenburgischen Meisterschaften in Löwenberg hatte Fred gute Aussichten. In einem starken Zeitlauf (Siegerzeit

knapp über 51 s) wurde Fred in 57,35 s nur Siebenter, das bedeutet aber kein Grund den Kopf hängen zu lassen.

### 30. 06. 2005

#### Abendsportfest der Neuköllner Sportfreunde

**Marlene Doktor** (W10) nutzte den ersten Start über 800 m bei diesem Sportfest und verbesserte ihre eigene Bestleistung auf 2:59,8 Min. Mit dieser Zeit wäre sie im letzten Jahr auf Platz 3 der Berliner Bestenliste gelandet. Vor einer Woche hat **Jonas Engler** seine erste Zeit über 5.000 m in die Männer-Bestenliste geschrieben und wollte dies nun auch über 1.000 m tun. In einem taktisch beherrschten Rennen wurde er Vierter in 2:38,5 Min.

**Aljosha Patzer** (W14) ging über die selten

ausgeschriebene Distanz von 2.000 m an den Start. Seine Zielzeit war auf 6:21 Min. "programmiert". Unangefochten und ohne Konkurrenz mit fast einer Minute Vorsprung kam er in 6:37,2 Min. ein.

**Oliver Muth** (M35) **Andrea Gaede** (W35) und **Brigitte Dau** (W70) meldeten über 3.000 m. **Brigitte Dau** wollte ihren achten Berliner Rekord über diese Strecke aufstellen, was ihr sicher in 16:41,1 Min. gelang.

**Andrea Gaede** wurde hinter Monika Böttge (LTC Berlin) Zweite (12:24,4 Min.) ihrer Altersklasse und **Oliver Muth** wurde ebenfalls Zweiter der Klasse M35 mit 10:04,6 Min. Dieser Lauf genügte ihm allerdings nicht so machte **Oliver Muth** (M35) 40:38,9 lange Zeit - anstatt Auslaufen - Schrittmacherdienste für **Reinhard Stüber** (M45) der mit 40:37,4 Min. Dritter in dieser Altersklasse wurde. Dagegen war **Stephan Hempel** (M40) mit 38:55,6 Min. wieder flott unterwegs und wurde in der M40 allerdings "nur" Vierter.

### 03. 07. 2005

#### Sportfest des Berliner SC

Nur vier Sportlerinnen und Sportler meldeten sich zu diesem Sportfest. **Brigitte Dau** (W70) wollte einen weiteren Berliner Rekord aufstellen, was ihr auch mit 7:31,90 Min. über 1.500 m gelang. Somit hat sie in dieser Altersklasse in diesem Jahr 9 (!!!) Berliner Rekorde bereits aufgestellt.

Warten wir es ab, wann der zehnte Berliner Rekord fällt. **Julian Wetzel** siegte zwar in der Schüler A mit 29,54 m, kam aber nicht an seine diesjährige Bestleistung von 33,12 m heran. **Aljosha Patzer** wollte eine weitere Kader-Norm von 2:55:00 Min. über 1.000 m knacken. In einem Start-Ziel-Rennen sah es bei 800 m (2:33) noch gut aus, aber im Ziel wurden 2:57,53 Min. gestoppt und das war der Sieg der Schüler A. **Laura Einert** (W14) wollte ihre Weite vom LG Süd Werfertrag (30,28 m) überbieten, aber kam überhaupt nicht zu recht. Mit 24,29 m siegte sie zwar in ihrer Klasse, war aber mit sich selbst nicht zufrieden.

### 04. 07. 2005

#### Halbzeit im Deutschen Geherpokal

Nach den Deutschen Meisterschaften in Bochum-Wattenscheid steht **Karen Böhme** in der Klasse W40 mit 419 Punkten vor einer weiteren Berlinerin (Brigitte Zeidler vom Polizei SV) mit 341 Punkten auf Platz 1.

Hoffen wir, dass sie diesen Platz bis zur Endabrechnung im Herbst verteidigt.

Außerdem liegt sie immer noch auf Platz 10 der Deutschen Bestenliste der Frauen im 20 km Gehen mit 2:01:25 Std.

### 13. 07. 2005

#### Abendsportfest des VfV Spandau

Bei hochsommerlichen Abendtemperaturen um die 33 ° traten einige LG Süd Athletinnen und Athleten an um ihre Form zu überprüfen. Besonders bemerkenswert und erwähnenswert sind dabei die 1,70 Meter von **Rica Stepanek** im Hochsprung. Dieses Ergebnis hätte

im letzten Jahr zu Platz 6 in der Berliner Bestenliste der Frauen gereicht und für Rica war dies der erste Wettkampf in diesem Jahr und das lässt noch auf einiges hoffen. Im 5.000 m Lauf der Seniorinnen W35 wurde **Andrea Gaede** in ihrem Lauf in 22:12,90 Min. Zweite. Auch hier machte sich die enorme Hitze bemerkbar. Anders lief es bei unseren Läufern auf der kurzen Strecke. Den 400 m Lauf gewann unser Präsident **Oliver Muth** (M35) in 61,64 m bei den Männern. Ebenfalls gewann **Chenming Ha** sein erstes 400 m Rennen in 56,36 sec. **Fred Zagrodnik** (M40) probierte die 800 m Distanz aus und kam in 2:11,68 Min. als Sieger seiner Klasse ins Ziel.

## 27. 07. 2005

### Abendsportfest des VfV Spandau

Trotz Ferien geht das Training weiter und so war das Abendsportfest in Spandau wieder einmal Grund den bisherigen Leistungsstand zu überprüfen. Zuerst begannen unsere Werfer mit dem Kugelstoßen und **Laura Einert** (W14) kam mit ihren 11,86 m um 7 Zentimeter an ihre Weite von den Berliner Schülermeisterschaften heran. Auch **Julian Wetzel** (M14) war mit 11,35 m noch nicht in der erhofften Form, dafür warf er den Speer auf seine neue persönliche Bestweite von 41,55 m und steigerte sich um 5,13 m!!!

Bei den Sprintern über 100 m verbesserte **Aljosha Patzer** (M14) seine Grundschnelligkeit über 100 m auf 13,15 s und **Chenming Ha** (MJB) siegte in 12,34 s. Beide traten auch anschließend zum Weitsprung an und **Chenming** konnte seine persönliche Bestmarke um 5 Zentimeter auf 5,88 m steigern und damit den Wettbewerb gewinnen. **Aljosha Patzer** kam überhaupt nicht mit dem Anlauf klar und erst im fünften Versuch gelangen ihm 4,44 m das war Platz zwei.

Als einziger LG Süd Senior ging **Oliver Muth** (M35) im 1.500 m Lauf an den Start., mit 4:45,13 Min. konnte er in Vorbereitung auf die Berliner-5-Kampf-Meisterschaften erst einmal ein gutes Ergebnis abliefern und die Seniorenklasse M35 gewinnen.

## 28. 07. 2005

### Läuferabend bei NSF

Einziger Teilnehmer an dieser Veranstaltung war **Stephan Hempel** über 10.000 m. Aber bereits vor Beginn des Wettkampfes konnte man bei Temperaturen über 30 ° erahnen, dass es keine gute Zeit werden könnte. So kämpfte sich Stephan über 25 Runden tapfer durch und blieb mit 39:50,4 Min. noch unter der 40:00 Minuten Schallmauer.

## 06. 08. 2005

### BEWAG-City-Nacht

Skating, 5 km, 10 km Laufen und Walken waren ausgeschrieben und trotz kühler Bedingungen während der eigentlichen kalendermäßigen Hundstage nahmen wieder einige LG Südländer an dieser Veranstaltung teil. Mit einem 170. Platz musste sich Jürgen Fehler im Skating (20:22 Min.) beim 10 km Skating begnügen.

Für die 5 km Läuferinnen und Läufer gab es keine Platzierungen, sondern nur die Zeiten:

**Marc Böhme** 20:53 Min. (Klasse M12); **Karen Böhme** 22:46 Min. (Klasse W40);

**Marlene Doktor** 26:50 Min. (Klasse W10); **Lara Böhme** 30:46 Min. (Klasse W08)

Ein tolles Ergebnis, auch wenn es keine Platzierungen gab.

Über 10 km bestritt **Jonas Engler** nach seiner Verletzung das erste Straßenrennen seit dem Frühjahr und lag bis zur Hälfte noch in aussichtsreicher Position. Mit 33:42 Min. und Platz 26 im Gesamtklassement und Platz 16 in der MHK beendet er das Rennen als bester LG Südländer.

**Philipp Richter** kam mit 40:27 Min. auf Platz 365 in der Hauptklasse ein. Auf vorderen Plätzen finden wir in den Ergebnislisten: Platz 5 (Schüler B) **Niklas Gaede** mit 52:03 Min, Platz 10 (W35) **Andrea Gaede** 44:46, Platz 11 (M45) **Heinrich Ruschepaul** 38:01 Min. und **Brigitte Dau** wurde mit 57:23 Min. leider einer falschen Altersklasse zugewiesen

und wurde als 142 der weiblichen Hauptklasse gewertet.  
Unser Walkerinnen über 10 km waren aktiv dabei und beendeten in 1:17:27 Std.  
(**Anne Mielke**) und in 1:19:16 Std. (**Petra Hingst**) die Distanz.

## 08. 08. 2005

### Die Schüler-B-Mannschaft hat sich für den Endkampf qualifiziert

Der Berliner Leichtathletik-Verband hat die Mannschaften bekannt gegeben, die am 28. August im Sportforum Hohenschönhausen um die Punkte kämpfen. Nach der Vorkampfleistung liegt die LG Süd Mannschaft auf Platz 6. **Torsten Böhme** wird sicherlich eine gute Mannschaft aufstellen um das bisherige Punktekonto noch zu verbessern. Folgende Mannschaften mit ihren Punkten haben sich qualifiziert:  
Schüler B

1. 6.597 SSV Lichtenrade
2. 6.356 SV Flatow Köpenick
3. 6.318 OSC Berlin
4. 6.293 SV Preußen Berlin
5. 5.937 LG Nord Berlin
6. **5.816 LG Süd Berlin**
7. 5.773 SCC Berlin
8. 5.026 LAV TMP Berlin

## 10. 08. 2005

### LG Süd Abendsportfest

Mit über 25 Vereinen und 150 Teilnehmern war das LG Süd Abendsportfest trotz "Helsinki-Wetter" ein toller Erfolg, wie dem Organisator Karl-Heinz Flucke mit seiner kleinen Mitarbeiter-Crew von verschiedenen Vereinen bestätigt wurde. So gab es trotzdem recht gute Leistungsverbesserungen in einigen Wettbewerben zu verzeichnen. Brigitte Dau stellte ihren 10. Berliner Seniorenrekord bei diesem Sportfest auf.

Ergebnisse:

80 m Hürden

W15 2. **Antonia Käs** 16,16 s

100 m

W15 1. **Miriam Brackmann** 13,93 s 3. **Antonia Käs** 15,47 s

MJB 2. **Chenming Ha** 12,31 s; MJA 3. **Tim Schröter** 12,41 s

200 m

MJB 4. **Chenming Ha** 25,69 s; MJA 3. **Tim Schröter** 25,10 s

M40 1. **Markus Gaede** 29,65 s

400 m

M65 1. **Peter Krzonkalla** 1:33,03 Min.

1000 m

M11 1. **Stephen Zimmermann** 3:43,02 Min., 2. **Marius Bojanowski** 3:55,69 Min.

M12 1. **Marc Böhme** 3:18,59 Min., 2. **Benjamin Einert** 3:19,44 Min., 3. **Marek Schudoma** 3:27,85 Min., 4. **Niklas Gaede** 3:30,62 Min.; M14 1. **Aljosha Patzer** 2:59,26 Min.

MJB **Rafael Koch** 3:16,95 Min.; M40 1. **Fred Zagrodnik** 2:59,33 Min.

Meile:

Männer 3. **Jonas Engler** 4:39,69 Min., 4. **Jasper Emeis** 5:13,97

W70 1, **Brigitte Dau** 8:09,81 Min. (Berliner Rekord)

3000 m

W14 1. **Carmen Maßbaum** 12:37,36 Min.; M40 2. **Stephan Hempel** 10:44,07 Min.;

M65 3. **Peter Krzonkalla** 14:20,44

Kugel

M14 1. **Julian Wetzel** 14,69 m; W14 1. **Laura Einert** 12,79m; MJA 1. **Johannes Dunz** 13,04 m

Speer

M14 1. **Julian Wetzel** 40,69 m

Dreisprung

1. **Chenming Ha** 12,38 m

**13. 08. 2005**

### **Norddeutsche Schüler- und Jugendmeisterschaft in Lübeck**

**Aljosh Patzer** (M14) hatte mit 10:16,27 Min. die beste Qualifikationszeit seines Jahrgangs und nur sechs schnellere M15er hatten gemeldet. So war realistisch eine Zeit kurz über 10:00 Min. geplant.

Als jedoch das Rennen gestartet wurde wurden und die ersten 1.000 m in 3:09, die zweiten 1000 m 3:27 und die letzten 1000 m in 3:23 Min. gelaufen wurden, wobei Aljosh mit einem bravourösen Endspurt die letzten 200 m noch in 34 Sekunden runterspulte war auch eine Endzeit unter 10:00 Min. drin. Bei 9:59,23 Min. stoppten die Uhren. Trainer Kalli konnte diese Zeit noch gar nicht fassen, denn mit so einer Leistungsverbesserung von 17,04 s hatte er in den kühnsten Träumen nicht gerechnet, zumal dieses Endzeit in der letztjährigen DLV-Bestenliste zu Platz 26 gereicht hätte.



**13. 08. 2005**

### **Kreuzberger Viertelmarathon**

Einige unserer tapferen Läufer nahmen auch am 20. Viertelmarathon in Kreuzberg teil um weitere Berlin-Cup Punkte zu sichern.

Ergebnisse:

M45 8. Platz **Bertold Rämisch** 40:52,5 Min.; M60 3. Platz **Günther Langmann** 43:56,9 Min.; M65 13. Platz **Peter Krzonkalla** 52:26,6 Min.; W35 3. Platz **Andrea Gaede** 45:23,4 Min.; W70 1. Platz **Brigitte Dau** 57:39,9 Min.

*Noch nachzutragen:*

### **Volkstriathlon der Weltraumjogger am 10. Juli 2005**

99	MS2	6	Reinhard Stüber	LG Süd Berlin	01:21:03	2005: 17. Volkstri
102	MS4	1	Michael Hähnel	LG-Süd Berlin	01:21:15	2005: 17. Volkstri
171	MS1	37	Stephan Hempel	LG Süd	01:26:41	2005: 17. Volkstri

Anmerkung: Photos und Bericht gibt es in der nächsten Fußspur.



**LG Süd Berlin**

# **44. Cross - Volkslauf**

## **14. Lauf Berliner Läufercup**



**Sonntag, den 16. Oktober 2005,  
auf der Rodelbahn in Zehlendorf  
an der Onkel-Tom-Straße**

**10.30 Uhr Schülerinnen und Schüler  
11.00 Uhr alle Klassen und Berlin-Cup**

